



NEURIEDER RATS^{ch}POST

Heft 46 Juni/Juli 2023

**Detektei-Security-Service
Pappenberger**
Unsere Erfahrung –
Ihr Erfolg!



WILLKOMMEN BEI Detektei Security Service Pappenberger

**Wir sorgen direkt
in Ihrer Nachbarschaft
für Ihre Sicherheit!**

Überwachungssysteme und -konzepte privat oder gewerblich -
schützen Sie Ihre Familie und Ihr Eigentum.

Als zertifizierter Sicherheitsdienst sind wir Ihr
Ansprechpartner Nr. 1 und
persönlich in Ihrer Heimat-
umgebung für Sie 24/7 da.

**SPECIAL FÜR
NEURIEDER:
SICHERHEITS-
BERATUNG-
ERSTGESPRÄCH
KOSTENLOS**

**Detektei-Security-Service
Pappenberger e.K.**
Eichenstraße 15 | D-82061 Neuried

Mail info@detektei-weltweit.de
Web www.detektei-weltweit.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9 - 11,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz, Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo GbR Veronica Langer und Karin Sie-
ber, Bahnhofstraße 7, 85635 Höhenkirchen-
Siegertsbrunn, Tel: 08102/987 983-0, text@
typeo.de

Druck: Gotteswinter und Fibo-Druck und
Verlags GmbH, Joseph-Dollinger-Bogen 22,
80807 München

Auflage: 4.300 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der
Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung
eingereichter Beiträge und Fotos liegt aus-
schließlich bei der Redaktion. Die Texte
werden redaktionell überarbeitet, um eine
angepasste journalistische Form zu erhalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit aus-
drücklicher Genehmigung der Redaktion.



MIX
Papier aus verantwor-
tungsvollen Quellen
FSC® C002098

Unser Titelfoto

Die Fahne weht wieder über Neuried und ist gut
von der Galerie des Rathauses zu sehen.

Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen?

Dann schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und
Grafiken – gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg
in Hochformat an franzen@neuried.de! Erklären
Sie uns kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der
Einsendung erklären Sie sich mit der Veröffentli-
chung in der Neurieder Rats(ch)post und auf der
Homepage einverstanden. Bitte nennen Sie uns dazu
Ihren Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Inhaltsverzeichnis

4 Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters

Rathaus

- 6 Neuried wächst
- 6 Ramadama bei Frühlingswetter
- 7 Straßenbeleuchtung LED-Technik
- 8 Warum Firmenbesuche so wichtig sind...
- 9 Klimaschutz Neuried
- 12 Die Feuerwehr Neuried informiert
- 13 Neuried feiert zweitägig
- 14 Ortsgeschichte
- 17 Bayernwerk unterzeichnet Vertrag
- 18 Öffnungszeiten Rathaus

Kinder

- 19 Elternbeirat Hadener Weg
- 20 Kinderhaus Zugspitzstraße
- 21 Kinderhaus Kraillinger Weg
- 21 Grundschule Neuried
- 22 JuHa unter neuer Leitung
- 23 Kindergarten am Haderner Weg

24 **Veranstaltungskalender von Juni bis August**

Soziales

- 26 Ev. Sozialdienst e.V. übernimmt Trägerschaft
- 27 Beinander e.V.
- 28 Special Olympic World Games

Kultur

- 29 Neues aus der Gemeindebücherei
- 30 Neurieder Blasmusikanten e.V.
- 31 Kunst und Kultur in Neuried e.V.
- 32 Freunde der Musikschule Neuried
- 33 VHS im Würmtal
- 34 Musikschule Neuried
- 34 Die Neurieder Theateri
- 35 TSV Neuried e.V. / Klimanetz Würmtal
- 36 Plastikpaten Neuried
- 37 EC Neuried
- 38 Wirtschaftsclub Neuried (WCN)
- 39 Die Feuerwehr Neuried informiert
- 40 WIN – Wir in Neuried e.V.
- 41 Bund Naturschutz in Bayern
- 41 SPD Neuried
- 42 Frauen-Union Neuried
- 43 Junge Union
- 43 CSU Neuried
- 44 Senioren-Union Neuried
- 45 Bündnis90/Die Grünen

Pfarreien

- 46 Pfarrei St. Nikolaus

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



4

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vielleicht sind oder waren Sie im Kurzurlaub, Pfingsten und die ganzen Feiertage bieten sich dazu gerade an. Man hatte sich, auch ich, auf Entspannung einstellt, mit der Gewissheit, dass es um die Gemeinde gut bestellt ist. Da zückte der neue Kämmerer Herr Beckerbauer in der letzten Gemeinderatssitzung noch einen Finanzamtsbescheid, um dem Gemeinderat mitzuteilen, dass von einer bestimmten Firma die Umsatzsteuervorauszahlung herabgesetzt wurde, und nun 11 Millionen Euro weniger dem Haushalt zur Verfügung stehen. Die Gewerbesteuer ist nun mal schwankend, aber wenn man damit geplant hatte, muss nun der Gemeindehaushalt erneut überdacht werden. Von den neuen Firmen im Campus erwarte ich in den nächsten zwei Jahren noch keine großen Zahlungen, aber wie gesagt ist die Gewerbesteuer unberechenbar.

Trotz dieser schlechten Nachricht werden bestimmte, schon ausgeschriebene Planungen durchgeführt. Die Erneuerung des Kunstrasen-

platzes wird in den Sommerferien auf jeden Fall stattfinden sowie die Umgestaltung mindestens eines Kreuzungsbereiches in der Gautinger Straße und die Erneuerung der Fahrbahndecke der großen Kreuzung in der Ortsmitte. Für Letzteres trägt die Gemeinde nur einen geringen Teil der Kosten, der Großteil liegt beim Staatlichen Bauamt Freising.

Auch unser Dorffest wird stattfinden - endlich - das letzte war 2018, und dann kam Corona. Ich denke, Sie und die Vereine und Elternbeiräte, Gastronomen und die Veranstalter freuen sich auf ein Fest am Samstag und Sonntagmittag. Die Veranstalter wollen noch einen draufsetzen, und am Freitagabend einen Event anbieten - ich bin gespannt. In Kürze wird das Programm stehen und an alle Haushalte verteilt werden - wir sehen uns auf dem Dorffest!

Was wir allerdings wieder einstampfen müssen, ist das frisch erarbeitete Konzept eines neuen Bau- und Wertstoffhofes - leider. Gerade im Bereich des Wertstoffhofes werden wir immer wieder angesprochen, warum man nichts mitnehmen kann. Auch die Gemeinde wäre glücklich, weniger entsorgen zu müssen und dass noch brauchbare Sachen einen neuen Besitzer finden. Im neuen Wertstoffhof würden vor allem elektrische Geräte, aber auch andere Gegenstände geprüft und wieder zur Verfügung gestellt. Im Moment allerdings dürfen wir nicht erlauben, dass man die Container betritt, die Gemeinde haftet vollumfänglich bei Unfällen und fehlerhaften Geräten. Wir hoffen, bei einem besseren Haushalt diese Planung sofort wieder aufnehmen zu können.

Vor Kurzem hat es die 1. Klimakonferenz des Landkreises München gegeben, auf der sich alle 29 Gemeinden erklären mussten, wann sie welches Ziel erreichen. Dadurch dass wir keine energieintensiven Betriebe haben, und in der Gemeinde schon viele Projekte angegangen wurden, kommen wir gerade nur auf 1,2 kg CO₂/Einwohner und Jahr, das ist weit un-

ter dem Landkreisdurchschnitt. Wir hoffen im Jahr 2035 energieautark und CO₂-neutral zu sein. Auch aufgerufen wurde durch den Landkreis München zu einem Buchprojekt, in welchem die künstlerische Vielfalt im Landkreis gezeigt werden kann. Zum Glück konnten wir, nach ein wenig Nachdenken, diesbezüglich doch einige namhafte Neurieder Personen in den Ring werfen. Ich bin gespannt, welche Person oder ob es alle in das Buch schaffen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche

Ihnen allen schöne Junitage, und würde mich freuen, wenn wir uns am zweiten Juliwochenende auf dem Dorffest sehen.

Herzlichst Ihr

Harald Zipfel, Erster Bürgermeister

DEINE ZUKUNFT HANDWERK

Ausbildung zum Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker/-in (m/w/d)

Ausbildung zur Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)



SONNENSCHUTZ WEIDENAUER

Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994

Bewerbung an
personal@sonnenschutz-weidenauer.de

www.sonnenschutz-weidenauer.de

NEURIEDER RATSP^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 18. August 2023.
Bitte senden Sie bis zum 2. August 2023 alle Artikel an franzen@neuried.de

5



Neuried wächst

Über 80 Neubürger folgten der Einladung des Ersten Bürgermeisters Harald Zipfel zum Neubürgerempfang. Im Foyer des Rathauses begrüßte der Rathaushelfer die Gäste in ihrer neuen Gemeinde und stellt ihnen ihr neues Zuhause vor. Über 1.000 Zuzüge gab es im letzten Jahr, die neben der Nachverdichtung der Neubebauung auf dem Neurieder Campus zu verdanken ist. Aktuell leben über 9.000 Menschen in Neuried, Tendenz steigend bis 2030. Danach wird Neuried wohl über 10.000 Einwohner haben.

Anhand des großen Luftbildes von 2015 zeigte Harald Zipfel, wie schön Neuried gelegen ist. Umgeben von Wald, Berge und Seen in kurzer Reichweite, erklärt sich aber auch der hohe Grundstückspreis Neurieds. Auf dem aktuellen Luftbild konnte er das Wachstum der Gemeinde zeigen, mit dem Gewerbegebiet, das ein zentrales Einkaufen möglich macht. Im Gegensatz zu München und manch einer Nachbargemeinde kann



er aber stolz betonen, dass jedes Kind einen Betreuungsplatz bekommen kann. Und auch die Vereinskultur stellte er vor. Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr, der Neurieder Blasmusikanten, des Maibaumvereins und Kunst und Kultur e.V. standen für Gespräche zur Verfügung. Nach der Vorstellung kamen die neuen Einwohner bei Sekt und Orangensaft miteinander ins Gespräch, konnten sich persönlich mit einigen Gemeinderäten unterhalten und stellten fest, dass Neuried wirklich unkompliziert und freundlich ist – was viele schon bei ihrer Anmeldung im Rathaus feststellen durften. *Inke Franzen*

Ramadama bei Frühlingswetter

Um die 50 Freiwillige zogen bei schönem Frühlingswetter durch den Ort und sammelten an Straßen und Waldrand Müll in großen Säcken. Zur Belohnung gab es im Anschluss vom Drit-



ten Bürgermeister Dr. Dieter Maier und Antonio Saldana vom Umweltamt eine kräftige Brotzeit vom Grill. Die drei Gewinner freuten sich über ihr Geschenkkörbe. Die Gemeinde Neuried bedankt sich herzlich bei den Geocachern und Helfern!

Inke Franzen (Fotos: Matthias Werdich)



Straßenbeleuchtung wird auf LED-Technik umgerüstet

Neue Generation von Leuchtmitteln spart Energie und Kosten

Die nationalen Klimaschutzziele sind klar: Bis 2045 soll Deutschland klimaneutral sein. Deshalb fördert und initiiert die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland. In Kommunen, Städten und Unternehmen wird mit unseren vielfältigen Fördermöglichkeiten ein lebenswertes Jetzt und eine nachhaltige Zukunft gestaltet. Denn: Klimaschutz braucht uns alle. Genau jetzt.

In der Sanierung von Beleuchtungsanlagen liegt ein hohes und kurzfristig erschließbares Potenzial zur direkten Energieeinsparung und zur nachhaltigen Reduktion von Treibhausgasemissionen. Im Jahr 2018 wurden in der Gemeinde Neuried in einem ersten Schritt bereits 114 Leuchten auf LED-Technik umgerüstet. In enger Zusammenarbeit mit der Bayernwerk Netz GmbH sollen nun weitere 275 Leuchten folgen.

Ziel ist es, durch die Umrüstung jährlich bis zu 65.000 kWh Strom und über die geplante Laufzeit von 20 Jahren 568 Tonnen CO₂ einzusparen. Für diese Maßnahme wurde im Rahmen der Kommunalrichtlinie eine Förderung beantragt.

Förderkennzeichen: 7K20117

Laufzeit des Projekts: 01.07.2022 bis 30.06.2023

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen. Weitere Infos unter <http://www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie>

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Professionelle Garten- Baumpflege, Baumfällung und Höhenarbeit



J&J Bryll - Zurowski
82061 Neuried

Als kleines Familienunternehmen sind wir für Sie immer da, wenn es darum geht, Ihre **Bäume** und Ihren **Garten** zu pflegen oder jegliche **Handwerksarbeiten** an diesen Stellen durchzuführen, an die man nur mittels der **Seilzugangstechnik** gelangen kann.



Mobil: 01631935493

www.jj-vertikal.com

Warum Firmenbesuche so wichtig sind...

Firmenbesuche und die Betreuung der ortsansässigen Unternehmen sind ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftsförderung. Der stetige, direkte und persönliche Austausch über Zukunftsperspektiven und aktuelle Entwicklungen bilden ein wichtiges Fundament für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Unternehmen.

Wir möchten erfahren, was die Firmen bewegt und wo Handlungsbedarf besteht. Oberste Priorität liegt darauf, standorttreuen Unternehmen eine Zukunft und Entwicklungsmöglichkeiten in Neuried zu bieten. Dies sichert den Wirtschaftsstandort und damit auch die hiesigen Arbeitsplätze. Auch das Kennenlernen neu angesiedelter Unternehmen ist ein wichtiger Faktor und nicht zu unterschätzen. Kontakte können hergestellt und das Netzwerk ausgebaut werden. So können sich zum Beispiel neue, ungeahnte Synergien entwickeln, von denen alle profitieren.

Durch den persönlichen Austausch mit den Firmen erhalten wir vielfältige Eindrücke und Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Planungen und erfahren „wo der Schuh drückt“. Im Gegenzug informieren wir über die laufende Ge-

meindeentwicklung und Unterstützungsmöglichkeiten. Dabei kann natürlich nicht jeder Wunsch eines Unternehmens erfüllt werden, es wird aber immer nach einer für alle akzeptablen Lösung gesucht. Teilweise sind jedoch Standortverlagerungen oder Schließungen der Unternehmen unvermeidbar. Doch Leerstände sind im Ballungsraum München meist schnell wieder besetzt.

In letzter Zeit lag der Fokus der Firmenbesuche von Erstem Bürgermeister Harald Zipfel und Wirtschaftsförderin Meike Petro auf den neuen Firmen im kürzlich fertig gestellten Campus Neuried in der Anna-Sigmund Straße.

Der Schwerpunkt der Treffen lag hier auf dem Kennenlernen der Unternehmen, deren Führungskräfte, Mitarbeitern und den neuen Räumlichkeiten. Besonders spannend sind natürlich die modernen Laborräume, bei deren Bau ganz spezielle Anforderungen beachtet werden mussten. So müssen beispielsweise Lüftungsanlagen verbaut werden, die teilweise 37.000 Kubikmeter Luft pro Stunde, allein in einem Labor umwälzen können. Jede Firma hat hier andere Anforderungen bzw. benötigt andere Voraussetzungen, zum Beispiel zur Kontrolle von Medikamenten, Antikörperherstellung oder zur Herstellung von synthetischer Seide und den daraus resultierenden Produkten.

Innovativ und kreativ sind dabei die Firmen, vom Start-Up mit bevorstehendem Börsengang bis zu etablierten Unternehmen, die weltweit tätig sind, egal ob Biotechnologie, IT oder Bauprozesse. Schwerpunkt der Gespräche waren unter anderem Themen wie Mitarbeitergewinnung, Fachkräftemangel und Ausbildungsplätze. Aufgabenstellungen, die mittlerweile nahezu jedes Gewerbe betreffen. Hier können sich

Laborbesichtigung (Foto: AmSilk)

hoffentlich auch Synergien zwischen den Unternehmen ergeben, ohne dabei in Konkurrenz zu treten.

Doch nicht nur das Kennenlernen der neuen Firmen, sondern zusätzlich die Bestandspflege der bereits ansässigen Unternehmen wird von Bürgermeister und Wirtschaftsförderung priorisiert und Jubiläen gewürdigt. Besonders erfreut ist die Gemeinde darüber, dass zwei ansässige Unternehmen aus der Biotechnologie durch Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der Gemeinde gehalten werden konnten. Eine der Firmen konnte dabei in neue Gebäude einziehen und die andere sich in Bestandsgebäuden um mehr als das Doppelte vergrößern.

Wir haben immer ein offenes Ohr für unsere ortsansässigen Unternehmen und wünschen ihnen alles Gute und weiterhin viel Erfolg.
Meike Petro



Anna-Sigmund Straße mit den Gebäuden des Campus Neuried (Foto: Meike Petro)



Klimaschutz Neuried

Warmradeln?

Nein, trotz aller Diskussion darüber, wie wir in Zukunft heizen wollen, um einerseits unsere Energieversorgung zu sichern und andererseits die Klimaschutzziele zu erfüllen, hat noch niemand ernsthaft vorgeschlagen, dass sich doch auf dem heimatischen Hometrainer im Winter ausreichend Wärme und Strom erzeugen ließen. Auf der ersten Klimaschutzkonferenz des Landkreises München am 25. Mai in Taufkirchen ging es vielmehr um das Riesipotential der tiefen Geothermie. Bereits 13 Gemeinden im Landkreis versorgen sich mit klimaneutraler Wärme aus ca. 3000 m unter der Oberfläche. Denn die Region München hat das Glück, dass sich in dieser Tiefe ein Kalksteinschicht mit vielen wassergefüllten Hohlräumen befindet. Und da Richtung Erdinneres alle 100m die Temperatur um 3 Grad steigt, lässt sich das dort ca. 100 Grad heiße Wasser zum Heizen nut-

zen. Daher planen aktuell viele weitere Gemeinden, unter anderem Gräfelfing und Gauting, eine Bohrung. Auch die Gemeinde Neuried wäre daran interessiert, Ihnen allen eine Versorgung mit der Wärme aus der Tiefe anzubieten. Da das Gemeindegebiet bergrechtlich zum sogenannten „Claim Planegg“ gehört, für den aktuell die Gemeinde Gräfelfing die Bohrrechte besitzt, können wir dort nicht selbst tätig werden, sondern sprechen mit den umliegenden Anbietern aus Gräfelfing, Gauting, Pullach und den Stadtwerken München. Bohrungen und Netzausbau sind zeitlich und finanziell aufwendig, so dass diese Lösung noch einige Jahre in Anspruch nehmen wird. Um in der Zwischenzeit schon einzelne Bereiche im Ort gemeinsam versorgen zu können, stellen wir gerade einen Antrag auf Förderung einer kommunalen Wärmeplanung. Die zeigt beispielsweise, wo

Nahwärmeinseln möglich sind. Damit können Sie dann besser planen, wie Sie sich in den nächsten Jahren bei Ihrer Heizung entscheiden: Ob ein Anschluss an ein Nahwärmenetz möglich wird, eine energetische Sanierung sinnvoll ist, um dann auf eine Wärmepumpe umzusteigen oder wegen der nötigen hohen Temperaturen eher Heizen mit Holz in Frage kommt.

Auf der Klimaschutzkonferenz haben zudem 24 unserer 29 Landkreiskommunen ihre Klimaziele vorgestellt, natürlich auch die Gemeinde Neuried, in der wir ja 2035 klimaneutral sein wollen. Wenn alles glatt geht und alle Kommunen ihre Ziele wie geplant erreichen, wird der ganze Landkreis dann bis 2040 bei Strom und Wärme CO₂-neutral sein. Nur beim Verkehr waren die Kommunen zögerlicher, es fehlt wohl an den

nötigen Rahmenbedingungen, um hier vor 2045 so weit zu sein.

Ach ja, und um auf das Warmradeln zurückzukommen, wie jedes Jahr startet am 25. Juni auch heuer wieder das Stadtradeln. Denn auch wenn klimaneutrales Heizen noch zu viel Energie benötigt, um diese selbst mit dem Rad zu produzieren, die meisten Alltagswege lassen sich per Rad wunderbar erledigen. Zum Mitmachen einfach beim Team Ihrer Wahl eintragen unter <https://www.stadtradeln.de/neuried>.

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde Neuried: Hr. Saldana, Umweltamt, 75901-63, saldana@neuried.de, Fr. Hofmeister, hofmeister@neuried.de, Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, dieter.maier@neuried.de.



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Gauting, Gräfelfing, Krailling, Neuried und Planegg laden herzlich ein zur Teilnahme!

25.6.2023, 11 Uhr,
Eichendorffplatz, Gräfelfing
Auftakt Stadtradeln

...im Rahmen des großen Klimatags auf dem Eichendorffplatz in Gräfelfing. Begrüßung der Radelnden durch die Bürgermeister*innen. Anschließend gemeinsame Radtour zum Gut Freiham mit Einkehr im Biergarten. Die Tour führt danach wieder auf den Klimatag zurück, der von 10 bis 16 Uhr geöffnet ist.

Radlzeiträume,
Anmeldung und Termine:
www.stadtradeln.de/gauting
www.stadtradeln.de/graefelfing
www.stadtradeln.de/krailling
www.stadtradeln.de/neuried
www.stadtradeln.de/planegg



GEMEINDE
GAUTING



Gräfelfing



Krailling



Treffpunkt Neuried
10 Uhr am Marktplatz
Gemeinde NEURIED



GEMEINDE
PLANEGG

Sonderfinanzierung zu 0,99 %* für sofort verfügbare Lagerfahrzeuge**

Der Kia Niro EV.

Nachhaltig inspirierend



Jetzt für:
€ 55.290,-
 Kia Niro EV 64,8-kWh-Batterie Inspiration

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Bewegung inspiriert uns immer wieder aufs Neue. Gemeinsam neue Wege zu beschreiten, um unsere Welt nachhaltig voranzubringen. Dabei stehen du und dein Anspruch an moderne Mobilität immer im Mittelpunkt. Lass dich jetzt nachhaltig inspirieren und erlebe den Kia Niro EV bei einer Probefahrt bei uns.

Kia Niro EV 64,8-kWh-Batterie Inspiration (Strom/Reduktionsgetriebe), 150 kW (204 PS): Stromverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse A++
 1) Die Reichweite gewichtet, max. 460 km. 2) Reichweite Citymodus, max. 604 km. 3)

1) Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. 2) Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u.U. reduzieren.

Der Kia Sportage

Inspiriert dich immer wieder



Jetzt für:
€ 31.880,-
 Kia Sportage 1.6 T-GDI Edition 7

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Das Faszinierende an modernen Technologien: Sie geben dir die Möglichkeiten und eine ganz neue Freiheit. Ob du im Kia Sportage mit effizientem Verbrennungsmotor oder alternativem Antrieb unterwegs sein willst - du hast die Wahl. Folge einfach deinen Zielen, immer mit dem guten Gefühl, dass intelligente Assistenzsysteme dich auf jeder Fahrt begleiten. Erlebe den Kia Sportage jetzt bei einer Probefahrt.

Kia Sportage 1.6 T-GDI Edition 7 (super, 6-Gang-Schaltgetriebe), 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,8; außerorts 5,5; kombiniert 6,3; CO₂-Emission kombiniert 144 g/km. Effizienzklasse: B. 1)

1) Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Der vollelektrische Kia EV6.

Inspiration für deine Sinne



Jetzt für:
€ 53.720,-
 Kia EV6 RWD, 58-kWh-Batterie

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Bei Inspiration geht es um weit mehr als Ideen: Sich zu bewegen, Neues zu erfahren und so die Sinne mit neuen Eindrücken anzuregen. Deshalb haben wir den neuen Kia EV6 entwickelt: Dank seiner Reichweite von bis zu 394 km (1) und der beeindruckenden Fähigkeit, von 10 % auf 80 % in ca. 18 Minuten zu laden (2), erlebst du mehr von der Welt. Lass dich bei einer Probefahrt inspirieren.

Kia EV6 RWD, 58-kWh-Batterie (Strom/Reduktionsgetriebe), 125 kW (169 PS): Stromverbrauch kombiniert 16,6 kWh/100km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse A+++. 3) Reichweite gewichtet, max. 394 km. 2) Reichweite Citymodus, max. 578 km. 3)

1) Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u.U. reduzieren. 2) Um die maximale Ladegeschwindigkeit zu erreichen, muss für den EV6 ein 800-Volt-Elektrofahrzeug-Ladegerät verwendet werden, das mindestens 350 kW Strom liefert. Die tatsächliche Ladegeschwindigkeit und Ladezeit kann von der Batterietemperatur und den äußeren Witterungsbedingungen beeinflusst werden. 3) Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Der Kia Sorento.

Die neue Gelassenheit



Jetzt für:
€ 59.020,-
 Kia Sorento 2.2 CRDI AWD VISION

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Wann hast du zuletzt echte Gelassenheit gespürt? Bevor du lange zurückdenkst, blicke lieber in die Zukunft - und nimm im neuen Kia Sorento Platz. Er gibt dir den Komfort und die Sicherheit, die du brauchst, um deinen Weg zu einer neuen Gelassenheit zu finden. Mach dich auf und erlebe sie live bei uns.

Kia Sorento 2.2 CRDI AWD VISION (Diesel, 8-Gang-Doppelkupplungsgetriebe), 142 kW (194 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,6; kombiniert 6,2; CO₂-Emission kombiniert 160 g/km. Effizienzklasse: B. 1)

1) Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

AUTOHAUS EGLING GMBH
 KIA UND ISUZU VERTRAGSHÄNDLER

08176 - 99830
info@autohaus-egling.de
www.kia-egling.de

* für Privatkunden
 **Neuwagen ohne Zulassung



Die Feuerwehr Neuried informiert

Neuwahl der Kommandantschaft

Anfang des Jahres war der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Neuried, Thorsten Rehkämper, aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Das reguläre Ende der Amtszeit wäre die Jahreshauptversammlung im kommenden Januar gewesen. Das Bayerische Feuerwehrgesetz schreibt vor, dass die Gemeinde innerhalb von drei Monaten eine Neuwahl ansetzen muss. Bis zur Neuwahl eines Kommandanten leitet der stellvertretende Kommandant, Stefan Lechner, die Amtsgeschäfte. Dieser ist im Vorfeld der Wahl ebenfalls zum Stichtag der Amtseinführung des neuen Kommandanten zurückgetreten. In einer Bekanntgabe an die Mannschaft betonte er, dass sein Rücktritt „ausschließlich erfolgt, um den Weg für ein Team freizumachen und die Weichenstellung im besten Sinne für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr Neuried erfolgen kann“. Zuvor waren bereits, nach zahlreichen Gesprächen und Überlegungen, zwei Kameraden an ihn herangetreten, um ihre Kandidatur anzubieten. Stefan Lechner bedankte sich in seiner Bekanntgabe für die Unterstützung während seiner Amtszeit und bat darum, diese auch dem künftigen Kommandanten und dessen Stellvertreter zukommen zu lassen. „Die Feuerwehr kann nur als Team bestehen und dafür müssen wir am selben Ende des Taues ziehen – also legt euch ins Zeug.“

Die Gemeinde lud daher am 21. April zur Dienstversammlung im Feuerwehrgerätehaus, einziger Punkt auf der Tagesordnung war die Neuwahl der Kommandanten. Felix Lechner, aktuell zweiter Vorstand des Vereins, wurde zum neuen Kommandanten gewählt. Sein Stellvertreter wird Philipp Hergert. Beide waren ohne Gegenkandidaten in die Wahl gegangen.

„Ich bedanke mich bei Thorsten und Stefan für ihre Dienste als Kommandanten, die Kameradinnen und Kameraden für deren Unterstützung, auf die wir auch in Zukunft sicherlich bauen dürfen, und freue mich auf die bevorstehenden Aufga-



(Foto: Sanktjohanser)

ben“, sagt Felix Lechner. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Kameradinnen und Kameraden, der Gemeinde und dem Gemeinderat und die bevorstehenden Aufgaben!“, ergänzt Philipp Hergert.

Nun folgen noch einige Formalien und dann übernimmt die neue Kommandantschaft ab 1. Juni die Amtsgeschäfte.



Die Nistkästen am Bauhof werden schon genutzt und ein leises Tschilpen ist zu hören.



Neuried feiert zweitägig

DJ Enrico Ostendorf legt beim Dorffest auf

Neurieds Party dauert bis zum Sonntag: Jazz-Frühschoppen am Sonntagvormittag

Das Programm für das Dorffest 2023 steht! Gefei-ert wird erstmals an zwei Tagen, da das Fest bis zum Sonntagvormittag verlängert und mit einem Jazz-Frühschoppen im Festgelände beendet wird. Als Main Act für den Samstagabend konnte das Organisationsteam den europaweit bekannten DJ Enrico Ostendorf gewinnen, der in den besten Clubs des Kontinents auflegt und in Neuried kein Unbekannter ist: Im Jubiläumsjahr 2019 brachte er das Neurieder Partyvolk bereits in Stimmung. „Dieses Dorffest wird so genial wie die ganze 825-Jahr-Feier!“, sagt Neurieds Bürgermeister Harald Zipfel. 27 Vereine, Institutionen und Gastro-Betriebe bereichern in diesem Jahr das Dorffest, das zum 14. Mal stattfindet. Los geht's am Samstag, 8. Juli, um kurz vor 12 Uhr mit einem Festzug über die Gautinger Straße zum Festgelände am Maibaum. Dort eröffnet Bürgermeister Zipfel dann offiziell das Fest zusammen mit den traditionellen Böllerschützen aus Planegg.

„Und ab dann geht's rund“, sagt Michael Forstner vom Organisationsteam. Auf der Bühne findet ein abwechslungsreiches und attraktives Programm statt, das bis 1.30 Uhr geplant ist. „Da ist für jeden dann was dabei“, so Forstner. So treten beispielsweise die Neurieder Blasmusikanten zusammen mit den Cheerleaders des TSV Neuried auf, die Musikschule und das „Green Ties Jazz Orchestra“ sind ebenso dabei wie „Munich Blend“, eine Newcomer Band aus München. Darüber hinaus wird es heiß mit Samba-, Bossa Nova- und Reggae-Rhythmen der Band „Banda Xangô“, die je zur Hälfte aus Musikern aus Neuried und aus



Rio de Janeiro besteht. Und mit „Pepperella“ kommen schließlich auch Pop- und Jazzmusik auf die Bühne.

Eigens für das Dorffest gegründet, hat sich die Band „Knockout Project“. Sie besteht aus fünf Profi-Musikern, die alle einen Bezug zur Würmtalgemeinde haben. „Knockout Project“ wird das Hauptprogramm am Abend x mit einer unwiderstehlichen Auswahl aus Rock- und Partyhits einläuten. Ein weiterer Höhepunkt wird dann der Auftritt von DJ Enrico Ostendorf sein, der mit seinen Vibes und Beats bis in die Nacht hinein Neuried zum Beben bringen wird.

Tagsüber werden an den zahlreichen Ständen der Vereine und Kindergärten zahlreiche Attraktionen angeboten. Das Programm reicht hier von einem Bobbycar-Parcours über Kinderschminken und Glitzer-Tatoos bis hin zu einem Bücherflohmarkt und einer Maßkrug-Rutsch. Außerdem haben die Organisatoren dafür gesorgt, dass bis zum Programmende in der Nacht die gastronomische Versorgung sichergestellt ist. „Bis zum Ausschank-Ende um 1.30 Uhr wird es Essen und Trinken geben“, sagt Tobias Kuner vom Organisationsteam, mit einer Einschränkung: „Sofern der Vorrat reicht.“

Am Sonntagvormittag geht das Dorffest erstmals weiter. Ein Jazz-Frühschoppen im Festgelände rundet das Gesamtprogramm dann ab. „Wir wollen es ruhig ausklingen lassen“, so Felix Lechner, der Dritte im Bunde des Organisationsteams. Alle Informationen rund um das Dorffest findet man auf der Homepage, die das Team extra eingerichtet hat (www.dorffest-neuried.de).

Tobias Kuner, Dorffest-Arge

Ortsgeschichte

Ein frühes Luftbild Neurieds und seine Geschichte

Im Gemeindearchiv befindet sich eine großformatige historische Luftaufnahme von Neuried. Angaben zum Aufnahmedatum oder zum Fotografen sind nicht vorhanden. Anhaltspunkte ergeben sich aus der Schule am oberen Bildrand, in der heute das Bauamt und das Gemeindearchiv untergebracht sind. Das Foto könnte frühestens aus dem Eröffnungsjahr der Schule 1912 stammen.

Die Neurieder Chronik aus dem Jahr 1994 datiert das Foto ohne nähere Begründung auf das Jahr 1916. Demnach wäre es mitten im Ersten Weltkrieg entstanden. Neueren Recherchen zufolge ist das Bild etwas jünger. Es ist zwischen 1919 und April 1920 entstanden und wurde vermutlich von dem Piloten Hans Czermak (1896-1928), einem ehemaligen Jagdflieger aus dem Ersten Weltkrieg aufgenommen.

Den Ausschlag für die neuen Erkenntnisse gab zunächst der Fund der Originalrechnung vom 23. April 1920 in den Belegen zur Neurieder Gemeinderrechnung. Die „Flugphoto-Verlagsgesellschaft München“, ansässig in der Sonnenstraße 12, lieferte der Gemeindeverwaltung das Bild mit der Nr. 427 im Format 30x40 cm zum Preis von 25,50 Mark. Das Logo der Verlagsgesellschaft auf der



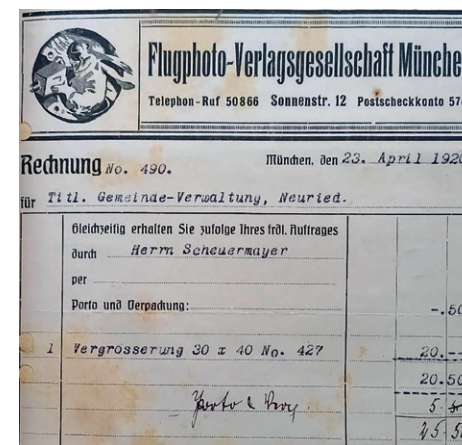
Luftbild Neuried: Flugphoto-Verlagsgesellschaft München Nr. 427

Rechnung links oben zeigt einen Piloten, der eine Kamera aus einem Flugzeug hält. Zur Flugphoto-Verlagsgesellschaft gibt es einen eigenen Eintrag in Wikipedia. Die von Johann Biberger geführte Gesellschaft gab kurz nach dem Ersten Weltkrieg mehrere Hundert Luftbilder aus Bayern heraus, bevorzugt als Postkarten. Weitere Recherchen in den Münchner Adressbüchern ergaben, dass Johann Biberger von 1918 bis 1923 in der Sonnenstraße 12 aufgeführt wurde, zunächst als „Luxuspapier-Schreibwaren und Postkarten-Großhandel“ und zuletzt auch als „Flugphoto Verlag Hans Biberger“. Bei Wikipedia werden u.a. Postkarten von Traunstein mit den Seriennummern 502 bis 506 erwähnt. Franz Haselbeck gelang der Nachweis, dass die Traunsteiner Luftbildserie im April/Mai 1920 entstanden ist. Außerdem konnte er Hans Czermak als Urheber identifizieren. Seine Erkenntnisse wurden im Juli 2013 im Traunsteiner Tagblatt veröffentlicht. Ob neben Czermak noch andere Fotografen für die Flugphoto-Verlagsgesellschaft tätig waren, ist nicht bekannt. Man darf daher wohl vermuten, dass das Neurieder Luftbild ebenfalls von Czermak stammen könnte. Weitere Postkarten der Flugphoto-Verlagsgesellschaft zeigen z.B. die Kuranstalt Neufriedenheim (die Privatklinik von Dr. Rehm in München-Laim; Nr. 593), die Befreiungshalle in Kehlheim (Nr. 656) oder die Stadt Erlangen (Nr. 837). Auf der Rückseite der Postkarten ist rechts oben an der Stelle für die Briefmarke das Logo der Flugphoto-Verlagsgesellschaft abgebildet. Die Luftaufnahme von Neuried scheint allerdings nicht als Postkarte herausgegeben worden zu sein. Sollte das Foto dennoch in alten Familienunterlagen als Postkarte existieren, wäre der Autor für eine Mitteilung dankbar.

Das Luftbild von 1919/20 ist übrigens nicht die älteste Luftaufnahme unserer Gemeinde. Im Bayerischen Kriegsarchiv befindet sich eine Serie mit fünf kleinformatigen Aufnahmen Neurieds aus dem Juni 1916. Sie stammen von der Flugbeob-

achtungsstelle in Schleißheim, die in dieser Zeit große Teile Bayerns zu militärischen Zwecken fotografierte. Zu jeder dieser Aufnahmen ist das genaue Aufnahmedatum, die Uhrzeit, die Flughöhe und die Belichtungszeit vermerkt. Auf zwei der „Schleißheimer“ Luftbilder ist ein Maibaum schräg gegenüber der Neurieder Dorfkirche zu erkennen. Dieser Baum wurde 1910 aufgestellt und 1919 oder spätestens Anfang 1920 entfernt, denn im Neurieder Kassenbuch des Rechnungsjahres 1919/20 ist der Erlös aus der Versteigerung des Maibaums verbucht. Auf dem Luftbild aus dem Gemeindearchiv fehlt dieser Maibaum. Der fehlende Maibaum darf als zusätzlicher Beleg für die Entstehungszeit des Fotos im Jahr 1919 oder Anfang 1920 angesehen werden.

Reinhard Lampe, Gemeindearchiv



Das Rathaus und gemeindliche Einrichtungen am 20. Juli geschlossen

Wegen des Betriebsausfalls sind am Donnerstag, 20. Juli das Rathaus und alle gemeindlichen Kindertagesstätten sowie die Bücherei geschlossen. Ab Freitag, 21. Juli stehen Ihnen die Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Die Gemeinde Neuried bittet um Ihr Verständnis.

Am Mittwoch sind wir wieder wie gewohnt für Sie da und bitten Sie um Verständnis!



Orthopädische Privatpraxis Dr. med. Tim Pietruska

Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Physiotherapie

Privatpatienten • Selbstzahler
Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089/ 72 48 17 50
Fax: 089/ 72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Online-Terminvergabe

Herzlichen Glückwunsch

Eiserne Hochzeit

Auguste und Reinhold Petzold konnten ihren 65. Hochzeitstag feiern. Das nahm Erster Bürgermeister Harald Zipfel gerne zum Anlass, dem Paar zu gratulieren. Die gebürtigen Hessen zogen 2005 nach Neuried, wo sie sich sichtlich wohl fühlen. Vor allem die Nähe zur Tochter und ihrer Familie hat die beiden jung gehalten.

Die Gemeinde Neuried gratuliert herzlich zu diesem besonderen Hochzeitstag!

Inke Franzen



101 Jahre

Über ein Jahrhundert

Mit 101 Jahren ist Elisabeth Zimmermann die älteste Bürgerin Neurieds. Unterstützt von Freunden und Familie lebt die rüstige Dame in ihrer Wohnung und versorgt sich weitestgehend noch selbst. Mit ihren wachen Augen und einnehmenden Lächeln nahm sie lebhaft an ihrer Geburtstagsfeier teil und interessierte sich für die Entwicklung Neurieds. Bei dem Besuch von Erstem Bürgermeister Harald Zipfel nutzte sie die Möglichkeit zu einem Gespräch. Der Rathauschef versprach ihr, sie nun häufiger zu besuchen.

Die Gemeinde Neuried gratuliert herzlich zu diesem besonderen Geburtstag und wünscht der Jubilarin weiterhin Gesundheit und Freude am Leben! *Inke Franzen*



1 Jahr INTEGRAT im Landkreis München

Die digitale Integrations-Plattform: Mehrsprachig. Offline. Kostenlos.



integreat.app/lkmuenchen

Bayernwerk unterzeichnet Stromkonzessionsvertrag in Neuried



Unterschrift des neuen Stromkonzessionsvertrag mit der Bayernwerk Netz GmbH mit Silke Mall und Susanne Seuffert

Jetzt ist es amtlich: Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) wird in Neuried die nächsten 20 Jahre die Stromnetze betreiben. Am Mittwoch, 26. April 2023, haben Bürgermeister Harald Zipfel sowie Silke Mall, Leiterin Kommunalmanagement Oberbayern, und Susanne Seuffert, Kommunalbetreuerin der Bayernwerk Netz GmbH, den Konzessionsvertrag unterzeichnet. Die Gemeinde hatte dem Bayernwerk den Zuschlag für die Stromkonzession bis zum 31. Dezember 2044 erteilt. Somit ist das Bayernwerk in den nächsten 22 Jahren für die Stromnetze der Kommune und die sichere Versorgung ihrer Bürgerinnen und Bürger mit elektrischer Energie verantwortlich. Die Konzession erlaubt dem Bayernwerk, Leitungen in öffentlichen Wegen verlegen zu dürfen. Bürgermeister Harald Zipfel sagte zur Entscheidung der Kommune: „Das Bayernwerk hat ein schlüssiges Konzept für eine zukunftsweisende, langfristig sichere Versorgung, wie es die Energiewende in unserer Gemeinde konkret voranbringt.“

„Wir freuen uns sehr, dass wir in Neuried die Stromnetze betreiben dürfen“, sagte Susanne Seuffert, „Uns ist eine sichere, zukunftsfähige und effiziente Versorgung wichtig. Deshalb investieren wir kontinuierlich in unsere Netze.“ Aufträge vergibt das Bayernwerk vorzugsweise an heimische Firmen.

Neuried liegt im Zuständigkeitsbereich des Bayernwerk-Kundencenters Taufkirchen. Zum Stromnetz der rund 8.600 Einwohner zählenden Kommune gehören rund 94 km Stromnetz und rund

4.700 Hausanschlüsse. Die jährliche Energieabgabe liegt bei rund 19.600.000 Kilowattstunden. Vom Kundencenter Taufkirchen aus betreuen 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon viele mobile Servicetechniker, das Bayernwerk-Netz in der Region. Text und Foto: Bayernwerk Netz GmbH

www.zaaq.de

NATUR UND TECHNIK SIND KEINE
GEGENSÄTZE FÜR DICH?
DU ARBEITEST GERNE AN DER FRISCHEN
LUFT UND BIST WASSERFEST?



DANN GEHÖRST DU ZU UNS!

ZAAQ
ZANKER AQUACOMFORT

WIR SUCHEN
BEWÄSSERUNGSTECHNIKER,
SERVICETECHNIKER, GÄRTNER IM GALABAU
UND QUEREINSTEIGER M/W/D

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG:

ZANKER AQUACOMFORT, FLORIAN ZANKER
GAUTINGER STR. 14, 82061 NEURIED
TEL. 089 74 89 97 85, SEKRETARIAT@ZAAQ.DE

Öffnungszeiten

Rathaus, Hainbuchenring 9-11

Mo: – Do: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Jungbürgersprechstunde im Jugendhaus

1. Mittwoch im Quartal 17.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt, Planegger Str. 2

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme

Mo und Fr 16.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 15.00 – 19.00 Uhr

Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und

14.00 – 18.00 Uhr

Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01 - 0
Bürgermeister	OG 01	-30
Vorzimmer Bürgermeister	OG 02	-31, -44
Geschäftsleitung	OG 03	-32
Leitung Hauptamt	OG 04	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	OG 10	-18
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	OG 08	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	OG 05 und 23	-37, -76
Archiv	11 / Bauamt	-16
Baugesuche	4 / Bauamt	-41
Beauftragter für Menschen mit Behinderung		0151/21 21 38 19
Einwohnermeldeamt	OG 18, 19, 20	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	OG 05 und 23	-37, -76
Gewerbeamt	OG 21	-48, -80
Kasse	OG 13	-52, -21, -87
Kindertagesstätten Abrechnung	OG 16	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	OG 07	-83
Kultur und Vereine	OG 22	-62
Öffentlichkeitsarbeit	OG 22	-62
Pachten, Miete	OG 09	-58
Personalamt	OG 04	-33
Raumbelegung	OG 21	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22
Standesamt	OG 05 und 23	-37, -76
Steuerverwaltung	OG 15	-25, -53
Straßenreinigung, StVO	6 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	OG 02	-75

Elternbeirat Hadener Weg

Flohmarkt

Die alten Spielsachen werden schon fad und das T-Shirt zwickt an allen Ecken? Dann war man beim Flohmarkt im Kindergarten am Hadener Weg goldrichtig!

Am Samstag den 6. Mai fand im Kindergarten am Hadener Weg ein Kinderflohmarkt statt. Von 10 bis 14 Uhr konnten die Kinder ihre alten Spielsachen, Bücher und Kleidung verkaufen oder sich auch schminken lassen. Auch Eltern beteiligten sich am Flohmarkt und boten Kaffee und Kuchen an. Der Erlös kommt den „Schulhüpfen“ zu Gute, die vom Elternbeirat den Bus für ihre Piratenabschlussfahrt bezahlt bekommen.

Familien aus der Nachbarschaft kamen vorbei, um zu stöbern oder ein Schnäppchen zu machen. Es gab ein vielfältiges Angebot an Waren: von Puppen und Autos über Puzzle und Lego bis hin zu Hosen und Shirts bis Größe 152.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Feilschen und Handeln. Sie lernten dabei auch etwas über den Wert der Dinge, Nachhaltigkeit und den Umgang mit Geld. Und einige ließen sich in Einhörner, Löwen und Prinzessinnen beim Kinderschminken verwandeln.

Ein Kind mit riesigem Paket in der Hand äußerte



sich erfreut: „So hab ich mehr Platz im Kinderzimmer und ich kann mir was Neues kaufen.“ Den nächsten Flohmarkt kündigt der Elternbeirat des Kindergartens für den 07.10.2023 an.

Petra Westers



Reifen & Autoservice

- Reifen- und Felgenservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Smart Repair
- Service-Inspektionen
- Einlagerung von Kundenrädern
- HU/AU

Reifen- und Autoservice **Obster** GmbH

Kiefernstr. 19 • 82061 Neuried • T. 089/96 99 44 90 • www.reifen-obster.de

Kinderhaus Zugspitzstraße

Spielzeugfrei und Spaß dabei!

Nach Ostern hat das Spielzeug aus dem Kinderhaus an der Zugspitzstraße seinen jährlichen Urlaub angetreten. Für sechs Wochen zieht das Spielzeug aus den Gruppenräumen sowie dem Garten aus und Kartonagen, Decken, Rohre sowie unzählige leere Klopapierrollen ein.

Gerade in dem dadurch entstehenden spielzeugfreien Spiel werden Kinder in den großen Kernbereichen - Kreativität und Fantasie, Kommunikation und Sozialverhalten, Selbstbewusstsein - gefördert. Die Rolle der ErzieherInnen konzentriert sich in dieser Zeit auf das Beobachten und Bereitstellen von Unterstützung, wenn dies gewünscht ist.

Was für uns als Eltern zunächst vielleicht erschreckend klingen mag (Wie soll denn mein Kind ohne Spielzeug spielen?), entwickelt sich nach einer gewissen (individuellen) Gewöhnungszeit, in eine wahre Ideenschmiede. Die Kinder, auch bereits in der Krippe, sind unfassbar kreativ. Es entstehen ganz neue Rollenspiele und wahre Meisterwerke. Diese konnten wir Eltern täglich auf den Ausstellungstischen, die immer weiter vergrößert werden mussten, bewundern. So wurden aus Korken Eistöten, die verkauft wurden oder mit Wäscheklammern als Fingernagel ein Nagelstudio eröffnet.

Natürlich waren nicht alle Kinder jeden Tag gleich begeistert und manchmal hofften die Kinder auf eine baldige Urlaubsrückkehr der Spielsachen. Im Ganzen betrachtet war die spielzeugfreie Zeit jedoch wieder eine Bereicherung für die Kinder. Im Rahmen eines Elternabends wurde uns Eltern dann ein Video mit Rückblicken aus der spielzeugfreien Zeit vorgestellt, in welchem sich (fast) alle Kinder positiv äußerten.

Melanie Weiß



Foto: Melanie Weiß



Foto: Kinderhaus an der Zugspitzstraße



Pflegedienst Neuried Selbständig und doch nicht allein!

Seit 18 Jahren
für Sie
da!

Vielen Dank
für ihr Vertrauen

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

Sie finden uns:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19

Kinderhaus Kraillinger Weg

Neues aus dem Kinderhaus

Mit großen Schritten nähern wir uns den Sommerferien. Bis dahin finden bei uns im Kinderhaus noch zahlreiche tolle Aktionen statt.

Das große Kinderhausfest steht vor der Tür. Unter dem Motto: „farbenfroher Familienspaß“ laden wir am Freitag den 23 Juni unsere Familien zu einem Mitmachfest ein. Mit farbenprächtigen Spielen und Attraktionen sowie leckeres Essen und Trinken, das von unserem Elternbeirat organisiert wird, verwandeln wir unseren Garten zu einem bunten Nachmittag.

Das alljährliche Schultütenbasteln, das spannende Übernachtungsfest, der Schulbesuch und kleinere Ausflüge zu unserem Jahresthema „Naturschätze“ tragen noch für unsere „Großen“ zu einer ereignisreichen Kindergartenrestzeit bei. Die Vorfreude auf das den neuen Lebensweg „Schule“ ist bei den Vorschulkindern ganz groß.

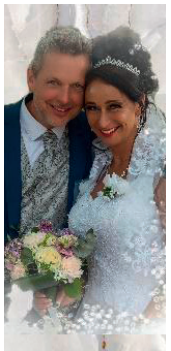
Endlich ist die wärmere Jahreszeit angekommen. Passend dazu hat sich eine kleine Gruppe von Kindern, bestehend aus Kindergarten - und Krippenkindern, zu einer Garten-AG zusammengeschlossen. Die Garten-AG, geführt von Frau Rodic, trifft sich 1 x die Woche und sie haben neue Pflanzen und Blumen eingekauft und eingepflanzt. Nun werden diese gepflegt und gehegt, so dass es in unserem Garten wunderschön blüht und auch mal geerntet werden kann.



Fotos Bettina Sebastian

Zum Schluss noch eine erfreuliche persönliche Mitteilung. Ich darf mich seit dem 05.05.23 Frau Sebastian nennen. Wir haben bei schönstem Wetter geheiratet und ich freue mich nun unter neuen Namen weiterhin für das Kinderhaus am Kraillingerweg tätig zu sein.

Auf eine sonnige und
schöne Sommerzeit,
Bettina Sebastian,
Kinderhausleitung



Grundschule Neuried

Die Grundschule Neuried braucht Sie!

Im aktuellen Schuljahr 2022 / 2023 unterstützen wir, Clemens Erken und Jakob Wiedemann, die Schülerinnen und Schüler, sowie das Kollegium an der Grundschule Neuried im Rahmen unseres Freiwilligen Sozialen Jahres. Hierbei werden wir vor allem in den Ganztagesklassen eingesetzt und unterstützen bei der Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht. Zur Differenzierung be-

gleiten wir insbesondere leistungsschwächere und leistungsstärkere Kinder und bieten so eine individuelle Förderung.

Außerdem betreuen und organisieren wir in enger Abstimmung mit den Mittagskräften der Ganztagesklassen das Mittagessen, sowie die Aktivitäten in der Freispielzeit. Diese inhaltliche und

personelle Verzahnung von Unterrichtszeit und Freizeit im Ganzttag kommt vielen Schülerinnen und Schülern zu Gute.

Zu unseren Aufgaben gehört aber auch die Begleitung von Ausflügen und Schullandheimaufenthalten. Auch sonst im schulischen Alltag dürfen wir unsere individuellen Fähigkeiten mitbringen. Jakob Wiedemann, leidenschaftlicher Vereinssportler, kann so gezielt im Sportunterricht und bei Ballspielen in der Freispielzeit sein Talent einbringen, während Clemens Erken seine Freude für Musik in die AG Chor, in den Musikunterricht und in die pianistische Begleitung von Schulfesten steckt.

Da das FSJ aber (auch) ein Bildungsjahr ist, unterstützt uns unser pädagogischer Träger „Team freiwillig“ der FSD Südbayern beispielsweise in Form von Seminaren. In diesen Seminaren haben wir die Gelegenheit für kollegiale Beratungen mit

anderen FSJ-Leistenden und bilden uns in pädagogischen und gesellschaftlichen Themen (z.B. Konfliktmanagement) fort.

Unsere tägliche Arbeit mit Kindern kann oft von deren Schicksalen betroffen sein und doch hält jeder Tag immer wieder schöne Momente bereit. Der Schulalltag aus FSJler-Sicht ist vor allem eines nicht: Langweilig! Jeder Tag ist anders! Von der ganzen Schulfamilie wurden wir beide von Beginn an sehr herzlich aufgenommen.

Wer Interesse hat, im kommenden Schuljahr 2023/2024, unsere Aufgaben zu übernehmen, kann sich gerne telefonisch oder per E-Mail in der Schule melden.

Das FSJ an der Grundschule Neuried wird finanziell getragen durch die Gemeinde Neuried sowie großzügig unterstützt durch die INITIATIVE DO IT e.V., nach einer Idee der atlantik networxx AG.

Clemens Erken und Jakob Wiedemann

22 Jugendhaus JuHa unter neuer Leitung

Der Kreisjugendring hat in der Gemeinde Neuried das Jugendhaus angemietet. Dieses besteht aus Jugendorganisationen sowie örtlichen Jugendgemeinschaften und sie haben es sich zu ihrer Aufgabe gemacht sich um die Belange und Bedürfnisse unserer Kinder und Jugendlichen zu kümmern.

Dort treffen sich meistens Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 16 Jahren nachmittags zum Spielen oder musizieren. Die Schul- und Sozialarbeit wird dort sehr großgeschrieben.

Da das Jugendhausteam seit kurzem unter einer neuen Leitung fungiert ist das Team gerade noch in der Findungsphase. Deshalb stellt es sich im Moment wie ein Wohnzimmer ohne Eltern dar. Das Team setzt sich aus dem Jugendhausleiter Herr Lukas Michel, Frau Dana Shano, Frau Zimmerhackl, Herr Friederich Voss und mit der tierischen Unterstützung des Jugendhahnes Puca zusammen.



(Foto: Lukas Michel)

In Zukunft sollen mehr Angebote folgen wie z.B. einmal in der Woche ein Kochangebot. Dabei gehen die Jugendlichen einkaufen, kochen zusammen und essen auch gemeinsam.

Es gibt bereits eine Werkstatt mit einem 3D Drucker, in der man sich kreativ ausleben kann. Außerdem stellt das Jugendhaus eine Playstation, Switch, eine Dartsscheibe einen Billiard- und



Kicker Tisch zur Verfügung. Das Jugendhaus hat auch einen Bandraum, den man für 5 € pro Bandmitglied mieten kann.

Sollte es in der Familie Probleme geben können diese bei den entsprechenden Mitarbeitern angesprochen werden und es kann nach einer Lösung gesucht werden.

Seit 2014 bietet das JuHa gemeinsam mit dem TSV ein Ferienprogramm für die Grundschüler an. Die Planung des Ferienprogramms für das Jugendhaus übernimmt Dana Shano und ist immer sofort ausgebucht.

Kindergarten am Haderner Weg

Besondere Aktivitäten für unsere Vorschulkinder

Erste-Hilfe-Kurs

Bereits am Montag, 24. April 2023 begrüßten wir Heinrich Schulze vom ADAC- Gelb-Hilft in unserer Einrichtung.

Heinrich Schulze brachte den Kindern spielerisch die altersgerechten Grundlagen der Erste-Hilfe Versorgung bei. Er sensibilisierte die Kinder zudem auf Gefahren zu Hause und im Freizeitbereich.

Die Kinder lernten die stabile Seitenlage, sowie einen Kopfverband und einen Druckverband richtig anzulegen.

Hundetraining

Am Mittwoch, 17. Mai 2023 besuchte uns Heidi Zeilinger und „Basti“ ihr Bernhardiner Hund im Kindergarten.



Am Vormittag gibt dabei sportliche Aktivitäten und am Nachmittag kreatives Arbeiten, es wird gemeinsam gekocht, und danach zusammen gegessen.

Außerdem werden Geburtstagsfeiern für Kinder angeboten, und Jugendliche können das Jugendhaus für Feiern anmieten.

Die Gemeinde Neuried wünscht dem Jugendhausteam unter neuer Leitung eine gute Einarbeitungsphase und zu jeder Zeit viel Erfolg sowie einen guten Zulauf.

Text und Fotos: Julian Reger, Auszubildender der Gemeinde Neuried

ger und „Basti“ ihr Bernhardiner Hund im Kindergarten.

In spielerischen Situationen vermittelte Heidi Zeilinger den Kindern den richtigen Umgang mit Hunden. Sie lernten dadurch:

Wie verhalte ich mich gegenüber fremden Hunden?

Wie fühlt ein Hund?

Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich von einem Hund bedrängt oder sogar angegriffen werde?



Im Juni findet noch das Verkehrssicherheitstraining statt und im Juli fahren unsere Vorschulkinder zur Piratenfahrt an den Tegernsee und begeben sich dort auf einem Segelschiff auf große Schatzsuche.

Text und Foto: Sandra Huber

Veranstaltungskalender von Juni bis August 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
19. Juni	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Handarbeiten	Nachbartreff
21. Juni	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Sommerkaffee	Nachbartreff Anmeldung
21. Juni	18 Uhr	Kath. Pfarramt Abendmesse	Pfarrkirche St. Nikolaus
21. Juni	19 Uhr	Grüne: Mach mit triff Grün	Gasthaus Lorber (Winterg.)
2. Juli	11 Uhr	Gemeinsames Matinee-Konzert Neurieder Blasmusikanten und „Aulos Ensemble“	Mehrzweckhalle
4. Juli	8.30 Uhr	Morgenlob	Pfarrkirche St. Nikolaus
4. Juli	18 Uhr	Gemeinde: Interessengruppe Teilhabe	Rathaus Hainbuchenring
21. Juni	19 Uhr	Grüne: Mach mit triff Grün	Gasthaus Lorber (Winterg.)
22. Juni	19 Uhr	WCN Jahreshauptversammlung	Wirtshaus Lorber
23. Juni	8.30 Uhr	Kath. Pfarramt HL. Messe	Pfarrkirche St. Nikolaus
24. Juni	17-18:30 Uhr	vhs im Würmtal, Singen macht Spaß, singen tut gut...	Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
24. Juni	17:15 Uhr	Kath. Pfarramt Rosenkranz	Pfarrkirche St. Nikolaus
24. Juni	18 Uhr	Kath. Pfarramt Vorabendmesse	Pfarrkirche St. Nikolaus
25. Juni	10 Uhr	Kath. Pfarrei: Familiengottesdienst mit Jugendchor	Pfarrkirche
25. Juni	10 Uhr	Würmtal Stadtradeln: Anradeln	Neuried Marktplatz, Gräfelng-Tour und Führung Gut Freiham
27. Juni	19 -21 Uhr	vhs im Würmtal, Wie „ticke“ ich, wie „tickst“ Du?	Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
28. Juni	10 - 12 Uhr	WIN-Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
28. Juni	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend	Videokonferenz
29. Juni	8.30 Uhr	Kath. Pfarrei: H. Messe mit Orgel, Peter und Paul	Pfarrkirche
29. Juni	16 Uhr	Gemeindebücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
29. Juni	19 Uhr	WCN Jahreshauptversammlung	Café Vor Ort
30. Juni	8.30 Uhr	Kath. Pfarramt HL. Messe	
1. Juli	11 Uhr	Grüne: Bücherschrankfest (5 Jahre Bücherschrank) Musik: D'Stoawies'ler	Marktplatz
1. Juli	19.30 Uhr	Musikschule Neur.: Jubiläumskonzert 50+1	Mehrzweckhalle
3. Juli	15.00 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Handarbeiten	Nachbartreff
4. Juli	10.00 - 11.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe offene Smartphone & Tablet -Sprechstunde	Nachbartreff
5. Juli	16 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe Biergartenbrotzeit	Nachbartreff
6. Juli	16 Uhr	Gemeindebücherei: Märchenstunde	Gemeindebücherei

Veranstaltungskalender von Juni bis August 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
7. Juli	19.30 Uhr	BZN: 10 Jahre BZN Jubiläumsfeier	noch offen
8. Juli	12 - 2 Uhr	Gemeinde: Dorffest	Ratschplatz
8. Juli	ab 12 Uhr	WCN meets: Dorffest - Currywurst-Stand	Ortsmitte
9. Juli	10 - 14 Uhr	Gemeinde: Frühschoppen	Ratschplatz
10. Juli	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Malkurs	Nachbartreff
11. Juli	14 Uhr	Kath. Pfarrei: Seniorennachmittag	Pfarrzentrum St. Nikolaus
13. Juli	19 Uhr	SPD: Offener Stammtisch	Wirtshaus Lorber
14. Juli	16 -17:15 Uhr	vhs im Würmtal, Die Erdbebenwarte im Geophysikalischen Observatorium	Fürstfeldbruck, Geophysik. Observatorium, Ludwigshöhe 8
14. Juli	18 Uhr	Grüne: Klimaangepasstes Gärtnern (Vortrag)	Gasthaus Lorber (Winterg.)
15. Juli	17:15 Uhr	Kath. Pfarramt Rosenkranz	Pfarrkirche St. Nikolaus
15. Juli	18 Uhr	Kath. Pfarramt Vorabendmesse	Pfarrkirche St. Nikolaus
16. Juli	10 Uhr	Kath. Pfarramt Pfarrgottesdienst	Pfarrkirche St. Nikolaus
16. Juli	10 Uhr	Kath. Pfarramt Kindergottesdienst	Pfarrzentrum St. Nikolaus
17. Juli	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Handarbeiten	Nachbartreff
18. Juli	10 - 11.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe offene Smartphone & Tablet-Sprechstunde	Nachbartreff
19. Juli	11- 13 Uhr	Nachbarschaftshilfe Weisswurstessen	Nachbartreff
19. Juli	19 Uhr	Grüne: Mach mit triff Grün	Gasthaus Lorber (Winterg.)
22. Juli	17:15 Uhr	Kath. Pfarramt Rosenkranz	Pfarrkirche St. Nikolaus
22. Juli	18 Uhr	Kath. Pfarramt Vorabendmesse	Pfarrkirche St. Nikolaus
23. Juli	10 Uhr	EC Neuried: Neurieder Dorfmeisterschaft	Stocksplananlage
23. Juli	10 Uhr	Kath. Pfarrei: Familiengottesd. mit Jugendchor	Pfarrkirche St. Nikolaus
27. Juli	16 Uhr	Gemeindebücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
28. Juli	18 Uhr	WCN meets: Gewerbegrillen	Rathausgarten
4. August	17 Uhr	SPD: Wir sind bei Ihnen mit dem Grillmobil	Bereich Ecke Starnberger Weg / Zugspitzstraße
7. August	15 . 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Malkurs	Nachbartreff
8. August	10.00 - 11.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe offene Smartphone & Tablet -Sprechstunde	Nachbartreff
8. August	20 - 22 Uhr	WIN-Wir in Neuried: Neurieder Streichquartett	Ratschplatz Neuried
9. August	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Eiszeit	Nachbartreff
14. August	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Handarbeiten	Nachbartreff
16. August	11 - 13 Uhr	Nachbarschaftshilfe Weisswurstessen	Nachbartreff

Der Ev. Sozialdienst e.V. übernimmt Trägerschaft für den Hort an der Zugspitzstraße

Der evangelische Sozialdienst (ESD) ist sicherlich vielen Neurieder Familien ein Begriff, da wir schon seit 15 Jahren Eltern-Kind-Gruppen im Jugendhaus Neuried anbieten.

Weil diese Gruppen gut angenommen wurden und werden und der ESD hier seit vielen Jahren mit der Gemeinde Neuried erfolgreich zusammenarbeitet, hat der Gemeinderat beschlossen, dem Verein die Trägerschaft für eine neue Mittagsbetreuung an der Zugspitzstraße zu übertragen.

Der ESD wird also zu Beginn des neuen Schuljahres das Haus an der Zugspitzstraße mit einer Mittagbetreuung neu beleben. Auch ist geplant, in den Räumlichkeiten die „Familienwelt des ESD“ zu entwickeln, so werden zukünftig dort die Eltern-Kind-Gruppen sowie eine Sozialberatung für Neurieder Bürger angeboten. Wie der Name schon verrät, soll das Haus längerfristig den Familien bedarfsgerecht zur Verfügung stehen, z.B. u.a. mit der Möglichkeit, die Räumlichkeiten an Wochenenden für Kindergeburtstage anzumieten.

Die Mittagsbetreuung des ESD ist als Ergänzung zur bereits bestehenden Mitti an der Grundschule Neuried zu sehen und orientiert sich daher auch an deren Gebühren, Betreuungszeiten und Programm. Außerdem wird es ein Ferienbetreuungsangebot geben, das zukünftig auch in Kooperation mit der bestehenden Mitti stattfinden könnte.

Zunächst werden wir in der Familienwelt ca. 30 Kinder betreuen, aber in den kommenden Jahren ist eine sukzessive Erweiterung bis hin zu drei Gruppen geplant.

Das pädagogische Konzept wird demnächst auf der Website des ESD zu finden sein, ebenso das Anmeldeformular und weitere Infos zum Haus allgemein.

Der ESD und das zuständige pädagogische Team freuen sich sehr auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neuried und sind zuversichtlich, mit der Familienwelt an der Zugspitzstraße eine tolle Begegnungsstätte für Neurieder Familien zu schaffen.

Kristina Pinto, stv. Leitung Familienzentrum

Für unsere neue Mittagsbetreuung suchen wir zum 01.09.2023 Betreuungspersonal:

Erzieher/in oder Sozialpädagoge/in

als Einrichtungs-/Gruppenleitung für 30 Wochenstunden,
Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr

Zwei Zweitkräfte, gerne Kinderpfleger/in oder Erfahrung in der Betreuung von Kindern für ca. 20 Wochenstunden, Montag bis Freitag in der Zeit von 11 bis 16 Uhr. Die genauen Dienstzeiten richten sich nach dem Stundenplan der Kinder Ergänzungskräfte

für die Hausaufgabenbetreuung, gerne z.B. Student/innen, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Familienzentrum des ESD:

Mail: familienzentrum@esd-m-fuerstenried.de, Telefon: 089/759 35 18



Beinander e.V.

Wohnen für Hilfe

Seit März 2013 vermittelt BEINANDER e.V. mit seinem Angebot Wohnen für Hilfe im Landkreis München Wohnpartnerschaften zwischen Seniorinnen und Senioren und jungen Menschen. Statt Miete zu zahlen, übernehmen Studierende oder Auszubildende Tätigkeiten, die älteren Menschen im Alltag schwer fallen. Die Aufgaben werden individuell vereinbart, z.B. Hilfen im Haushalt, Einkaufen, Gartenarbeiten, Kochen, gemeinsame Unternehmungen, Begleitung zum Arzt, Entlastung von Angehörigen. Ausgenommen sind sämtliche Pflegeleistungen.

Bei Wohnen für Hilfe gilt:

Pro 1 qm Wohnraum = 1 Stunde Hilfe im Monat
Die Nebenkosten werden bezahlt.

Ziele

- Älterwerden in der vertrauten häuslichen Umgebung
- Unterstützung von Eigenständigkeit und Selbstbestimmung im Alter
- Austausch und Förderung eines generationsübergreifenden Dialogs



- Das Angebot von günstigem Wohnraum, ermöglicht vielen jüngeren Menschen eine Ausbildung oder ein Studium
- Entlastung von Angehörigen

BEINANDER e.V.

Wohnen für Hilfe
Leonrodstraße 14 b

80634 München

Tel: 089 1392 8419 – 20

wfh@beinander.org

www.beinander.org/wohnen-fuer-hilfe



PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Bettina Borchart
Osteopathin (DO) / Heilpraktikerin

Osteopathie • Kraniosakrale Therapie • manuelle Fußreflexzonentherapie

Kernbauernstraße 10a, 82061 Neuried



Tel.: 089 / 74 57 55 83

Mail: info@osteopathie-neuried.de

Web: www.osteopathie-neuried.de

Termine nach
Vereinbarung

Special Olympic World Games: Yannick aus Neuried ist dabei!

Von 17.-25. Juni finden in Berlin die Special Olympics World Games statt. In Deutschland ist es das größte Sportereignis seit den olympischen Spielen von 1972. Es nehmen ca. 7.000 Athlet*innen aus knapp 200 Ländern teil. Die Athlet*innen haben sich in nationalen Ausscheidungen für die Teilnahme in ihren Landesteams qualifiziert. Die Special Olympics werden in 26 Sportarten ausgetragen. Sie sind die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Alle Athlet*innen haben eine geistige oder eine Mehrfachbehinderung, die sie alle nicht von sportlichen Spitzenleistungen abhält.

Für das Deutsche Hockeyteam hat sich Yannick Stojanovic (16 Jahre) aus unserer Gemeinde qualifiziert. Aus einer hockeybegeisterten Familie kommend, flitzt Yannick schon seit seinem siebten Lebensjahr über den Rasen beim HC Wacker München. Soweit alles normal – oder eben einzigartig anders. Anfang 2021 hören Yannicks Eltern vom neu gegründeten Special Hockey Team München (SHTM).

Yannick ist sofort Feuer und Flamme für die Idee des Teams, muss sich aber leider wegen Corona noch gedulden. Im Herbst 2021 geht's dann aber endlich los! Die engagierten Trainer haben das Team gegründet, um endlich einen „weißen Fleck“ auf der Hockeylandkarte mit Leben zu füllen. Denn in Deutschland gibt es bereits 14 Standorte an denen Special Hockey gespielt wird, in Bayern bis zur Gründung des SHTM jedoch noch nicht.

Man kann Yannick und sein Team, die in diversen Vorbereitungslehrgängen in Köln und Frankfurt trainiert haben, im Fernsehen auf mehreren Sendern verfolgen und anfeuern. Yannick besucht die Franziskusschule in Starnberg. Er würde sich freuen, auch hier in Neuried Gleichaltrige und neue Freunde kennen zu lernen. Für eine Kontaktaufnahme zur Weiterleitung an Yannick stehe ich gerne zur Verfügung.

*Herzliche Grüße Robert Efinger,
Beauftragter für Menschen mit Behinderung
efinger@neuried.de, Tel. 0151/21 21 38 19*

Termin Interessengruppe Teilhabe

Im Artikel über den Neurieder Spitzensportler bei den Special Olympics geht es um Teilhabe. Oder wem dieses Wort lieber ist: Um Inklusion.

Die Interessengruppe Teilhabe überlegt gemeinsam, wie wir in unserer Gemeinde Angebote schaffen können, dass wir uns begegnen und alle am Leben in der Gemeinschaft gut teilhaben können.

Unser nächstes Treffen findet am Dienstag, den 4. Juli, um 18 Uhr im Rathaus statt. Ich freue mich auf Ihr Dabeisein.

*Herzliche Grüße von Robert Efinger, Beauftragter für Menschen mit Behinderung
efinger@neuried.de, Tel. 0151-21213819*



Neues aus der Gemeindebücherei

Wir möchten uns bei allen Neuriederinnen und Neuriedern ganz herzlich bedanken, die Spiele für den neuen Spiele-Bereich für unsere kleinen Leser zur Verfügung gestellt haben. Die Spendenbereitschaft hat uns überwältigt.

Mit großer Freude können wir bekanntgeben, dass der Spiele-Bereich mehr als 30 Spiele umfassen wird und voraussichtlich ab 09/2023 zur Ausleihe bereitsteht.

Wie in Heft 45 angekündigt, haben wir den Bereich für unsere 6- bis 9-Jährigen Leser umgestaltet und sind dabei, das Angebot für die Erstleser zu erweitern.

In den nächsten Wochen werden wir dem Bestand über 50 neue Bücher aus beliebten Reihen wie „Bücherhelden“, „Superleser“ und viele andere hinzufügen.

Wir freuen uns, dass wir seit März 2023 auch wieder Klassenbesuche der Neurieder Grundschule bekommen. Die Lesekompetenz der Grundschüler liegt uns als Büchereiteam sehr am Herzen und wir unterstützen die Grundschule gern bei Aktionen wie der „Lesewoche“. In diesem Jahr fanden beispielsweise drei Lesungen der Autorin Martina Baumbach statt. Dafür hat die Bücherei acht neue Bücher der Autorin angeschafft, die bei uns ausgeliehen werden können.



Auch für unsere erwachsenen Leser haben wir zahlreiche neue Medien angeschafft. Wir hoffen, dass für jeden etwas dabei ist. Bei Wünschen oder Fragen wenden Sie sich gern an uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anne Sebold für das Team der Gemeindebücherei.
Anne Sebold

Neurieder Dorffest 2023 in der Gemeindebücherei

Wir laden alle Neuriederinnen und Neurieder am 8. Juli von 12 Uhr bis 18 Uhr in die Gemeindebücherei ein.

Wir bieten:

- Infos zur Bücherei
- Kinderveranstaltungen:
 - 14 Uhr Märchenstunde
 - 15 Uhr Vorlesestunde
 - 16 Uhr Bilderbuchkino
- Flohmarkt mit Büchern, CDs, DVDs, alles ab 0,50 Euro
- eine neue Fotoausstellung zum Thema „Forstkasten und seine Menschen“



Neurieder Blasmusikanten e.V.

Gemeinsames Matinee-Konzert mit „Aulos Ensemble“ aus Grotte di Castro

Die Neurieder Blasmusikanten freuen sich, zusammen mit dem „Aulos Ensemble“ aus Grotte di Castro (Italien) ein Matinee-Konzert am 2. Juli um 11 Uhr in der Mehrzweckhalle veranstalten zu dürfen. Beim Aulos Ensemble handelt es sich um die Holzbläserabteilung der Banda Musicale „Giuseppe Verdi“ aus Grotte di Castro. Es entstand vor fünf Jahren, als Emanuel Elisei aus Rom neu als Lehrer an die Musikschule von Grotte di Castro kam und sieben Mitglieder der Banda sich bei ihm eingeschrieben und unter seiner Leitung eine neue Gruppe gegründet haben – das Aulos Ensemble.

Die beiden Blaskapellen haben erst seit kurzer Zeit eine Partnerschaft und warten schon voller Spannung darauf, ihre kulturelle Verbundenheit durch die Musik feiern zu können.

„Wir sind begeistert, unsere italienischen Freunde zum ersten Mal in Neuried begrüßen zu dürfen und gemeinsam auf der Bühne zu stehen“, sagte der Dirigent der Neurieder Blasmusikanten,



Zum ersten Mal zu Gast in Neuried – das „Aulos-Ensemble“ aus Grotte di Castro



Die Neurieder Blasmusikanten trifft man auch nicht nur in Neuried an

Dieter Kanzleiter. „Die Musik verbindet uns über Ländergrenzen hinweg und wir freuen uns darauf, unsere Leidenschaft für die Blasmusik mit anderen zu teilen.“

Das Matinee-Konzert beginnt um 11 Uhr und wird circa eine Stunde dauern. Der Eintritt ist frei, sind Spenden willkommen.

Die Neurieder Blasmusikanten und das „Aulos Ensemble“ aus Grotte di Castro laden alle Musikliebhabenden aus Neuried und Umgebung herzlich ein, das Konzert zu besuchen und ihre Musik zu genießen.

Die Delegation aus Grotte di Castro, einer kleinen Gemeinde in der Provinz Viterbo nordwestlich von Rom, kommt bereits am Freitagabend in München an. Ein erstes Zusammenspiel können Interessierte bei (hoffentlich!) schönem Wetter bereits am Samstag, 1. Juli von 17 bis 19 Uhr im Biergarten des Klosterwirts in Schäftlarn erleben.
Sibylle Knöllner



Kunst und Kultur in Neuried e.V.

Kabarett in Neuried „TAXI. Uhr läuft“

Am 13. Mai war die talentierte Kabarettistin Eva Karl Faltermeier zu Gast in Neuried und es wurde für die Besucher ein unvergesslicher Abend voller Lachen und Unterhaltung.

Eva Karl Faltermeier betrat die Bühne mit einer energiegeladenen Ausstrahlung und wurde von einem herzlichen Applaus empfangen. Mit ihrem scharfen Verstand und ihrem pointierten Humor entführte sie die Zuschauer in eine Welt voller skurriler Situationen und treffender Satire. Eva Karl Faltermeier behandelte in ihrem Programm eine Vielzahl von Themen, die von alltäglichen Absurditäten bis hin zu gesellschaftlichen Herausforderungen reichten. Mit viel Ironie und Wortwitz brachte sie zum Ausdruck, was viele im Publikum dachten, aber nie auszusprechen wagten. Ihr trockener Humor und ihre cleveren Wortspiele sorgten für Lachsalven im Saal.

Der Auftritt von Eva Karl Faltermeier war ein voller Erfolg und begeisterte das Publikum in der Mehrzweckhalle. Ihr feinsinniger Humor, ihre brillante Wortwahl und ihre mitreißende Bühnenpräsenz machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Mit ihrem Auftritt hat Eva Karl Faltermeier erneut bewiesen, warum sie zu den herausragenden Kabarettistinnen unserer Zeit zählt. Ihr Talent, die Menschen zum Lachen zu bringen und gleichzeitig zum Nachdenken anzuregen, ist bemerkenswert.



Fotos: K&K Neuried, Marianne Hellhuber

Dank unseres breitgefächerten Netzwerks in der Kulturszene gelingt es dem K&K Neuried regelmäßig, namhafte Künstlerinnen und Künstler für Auftritte in der Mehrzweckhalle zu gewinnen. Das Publikum kann sich stets auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das von Kabarett über Comedy bis hin zu Konzerten reicht.

Marianne Hellhuber,
Vorsitzende K&K Neuried e.V.

**Ausführung sämtlicher
Maler und Lackierarbeiten im Innen- und Außenbereich**

Roland Legler

Maler + Lackierermeister

Tel. 089/ 85 71 814

www.maler-legler.de



Freunde der Musikschule Neuried

Tag der offenen Tür: Eine gemeinschaftliche Veranstaltung im Zeichen der Musik

Am 6. Mai öffnete die Musikschule Neuried ihre Türen für Interessierte jeden Alters und lud ein zu einem Tag voller musikalischer Entdeckungen und Begegnungen. Mit großer Freude wurde diese Veranstaltung durch den Verein „Freunde der Musikschule“ tatkräftig unterstützt, der damit sein Engagement für die Förderung musikalischer Bildung erneut unter Beweis stellte.

Das Programm des Tages war vielfältig und bot für jeden Geschmack etwas. Die Besucher hatten die Möglichkeit, den jungen Talenten zuzuhören und sich von ihrer Begeisterung anstecken zu lassen. Zahlreiche Eltern und Interessierte nutzten die Gelegenheit, um sich über die verschiedenen Unterrichtsangebote und Instrumente zu informieren.



Foto: Martin Gebhardt

Der Tag der offenen Tür war nicht nur ein Schaufenster für die musikalischen Talente der Schülerinnen und Schüler, sondern auch ein Treffpunkt für musikbegeisterte Menschen aus der Region. In Gesprächen und beim gemeinsamen Austausch wurden Kontakte geknüpft und musikalische Erfahrungen geteilt. Die Musikschule Neuried erwies sich erneut als Ort der Begegnung, an dem Musik Menschen zusammenbringt und Gemeinschaft fördert.

Die Musikschule Neuried und der Verein „Freunde der Musikschule“ können stolz auf diesen Tag der offenen Tür zurückblicken. Er war nicht nur ein Erfolg für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die gesamte Gemeinschaft. Die Musik verbindet Menschen und schafft einzigartige Momente, die noch lange nachklingen.

Der Verein setzt sich auch in Zukunft für die Belange der Musikschule ein und will der Musikschule den Raum und die Ausstattung geben, die für einen zeitgemäßen Musikunterricht benötigt werden. Dafür benötigen wir auch Ihre Unterstützung. Weitere Infos finden Sie unter www.musikbraucht-raum.de.

Marianne Hellhuber, Vorsitzende Freunde der Musikschule Neuried e.V.



**ERLESENE BOHNEN
AUS EIGENER
KAFFEERÖSTEREI**



**Kaffee
WERKSTATT**
— MÜNCHEN —

Planegger Str. 1 | 82061 Neuried
Telefon: 089/82 95 69 20
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de



VHS im Würmtal

Genuss und Urlaubsvorfreude mit der vhs

Dank der Sonne der letzten Wochen blüht es, soweit das Auge reicht. Bald sind auch die Rosen soweit. Und die sind nicht für das Auge eine Wohltat, sondern geben ihr tolles Aroma auch sehr gut an „Speis und Trank“ ab. Kombiniert mit Kräutern sind sie ein wahrer Traum. Das lässt sich bei Frau Hafemeyer im Volkshochschulkurs entdecken! Am Samstag, 17. Juni werden zuerst Wildkräuter gesammelt, anschließend gibt es Interessantes über das Rosengewächs zu hören. Miteinander bereiten Sie „dufte“ Köstlichkeiten für eine gemeinsame Mahlzeit zu, zum Beispiel in Form einer süßen Rosenbutter, Gurken-Apfelsalat mit Kräutern oder einem Rosen-Lassi und vielem mehr. Für Zuhause stellen Sie ein kleines Mitbringsel her. Auch ungespritzte Duftrosen aus dem eigenen Garten können zur Verarbeitung mitgebracht werden.



Wer statt Garten lieber den Urlaub im Blick hat, kann sich an der vhs im Würmtal im Geiste schon nach Kroatien oder Italien wünschen: am 20. Juni startet ein Online-Schnupperkurs Kroatisch, am 22. Juni können Sie Ihre italienischen Adjektive im Online-Grammatikkurs auffrischen. Das vhs-Team freut sich auf Ihre Anmeldung! www.vhs-wuermtal.de, Tel. 089/859 60 32

Gisela Hafemeyer



BVG Communication Technologies
Systemhaus für IT- und Telekommunikation

TALENTE GESUCHT
EIN JOB IN DER BVG

Ein Unternehmen für die Entwicklung von
IT- und Kommunikationslösungen.
INDIVIDUELL. INNOVATIV. EXKLUSIV.

MÜNCHEN | BERLIN | HAMBURG | KÖLN | BOZEN

BVG Communication Technologies GmbH, Höglwörther Straße 1 | 81369 München, Tel +49 89 820 10-0, www.bvg-systemhaus.de





Musikschule Neuried

Eltern-Kind Kurs „Musikzwerge“ startet im neuen Schuljahr

Die Grundkurse an der Musikschule Neuried sind der Einstieg in die Welt der Musik, sie ermöglichen ein erstes Erkunden und Kennenlernen musikalischer Grundlagen und sind daher verpflichtende Voraussetzung für einen Einstieg in den Instrumentalunterricht und richten sich an alle Kinder ab 4 Jahren.

Im Schuljahr 2023/24 wird die Musikschule nun am Montag vormittags einen neuen Eltern-Kind Kurs anbieten. Dieser richtet sich an jüngere Kinder zwischen 2 bis 3 Jahren, und Mama oder Papa sind natürlich auch dabei.

„Die Anfragen nach einem Kurs, den die Kinder mit einem Elternteil besuchen können, sind schon häufig an uns herangetragen worden“, berichtet

die stellvertretende Schulleiterin Marion Strutyński, die an der Musikschule für den Fachbereich elementare Musikpädagogik zuständig ist. „Daher freue wir uns, diesem Wunsch nun gerecht werden zu können und diese wichtige Entwicklungsphase der Kinder in unserem Angebot abzubilden.“

Das gemeinsame Singen steht im Mittelpunkt, begleitet von Bewegungsspielen und erstem Erkunden von einfachen Musikinstrumenten. „Plätze sind nur begrenzt verfügbar, daher sollten sich alle Eltern auf unserer Internetseite bereits jetzt für den Kurs anmelden, der ab September einmal wöchentlich stattfindet“, ergänzt Strutyński.

Christoph Peters



Die Neurieder Theaterei

Die Bühne hat uns wieder

Denn wir sind schon mitten in den Proben zu unserem neuen Stück „Das Oslo-Syndrom“, einer Kriminalkomödie von Markus Völl. Parallel dazu müssen wir fleißig Text lernen. Bei den Schauspielern ist das zwar wenig beliebt, aber für die Vorbereitung eines neuen Stückes natürlich unerlässlich. Und ohne Textheft in der Hand agiert es sich bei den Proben viel leichter, auch wenn der Text vielleicht noch nicht hundertprozentig sitzt, Versprecher und Texthänger sind in diesem Probenstadium noch erlaubt. Je öfter wir die einzelnen Szenen üben, desto textsicherer werden wir. Und dann können wir uns mehr auf das eigentliche Spielen konzentrieren: auf Mimik, Gestik und die Bewegungen auf der Bühne.



Was empfindet die junge Vanessa Brettschneider (Isabelle Kreusch) tatsächlich für den vermögenden Herbert von Bonnekämper-Halmertshof (Andreas P. Wenzel)? Probenfoto zum Stück „Das Oslo-Syndrom“ von Markus Völl.

Das Ergebnis dieser Anstrengungen ist dann bei unseren Aufführungen am 3., 4., 5., 10., 11., 17. und 18. November zu sehen, wie üblich im Pfarrsaal St. Nikolaus, Maxhofweg 7, 82061 Neuried. Diese Daten finden Sie, ebenso wie alle Neuigkeiten rund um die Neurieder Theaterei, natürlich auch auf unserer Webseite (www.theaterei-neuried.de).

Und noch ein Tipp: Beim Dorffest am 8. Juli sind wir am Stand der Pfarrei St. Nikolaus ebenfalls zu sehen. Womit? Lassen Sie sich überraschen!

Ihre Neurieder Theaterei
Alexander Vielberth (Foto:
Michael Schiffrers)



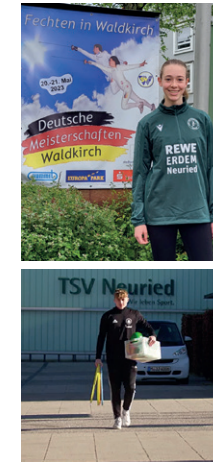
TSV Neuried e.V., Abt. Fechten

Freude an jedem einzelnen Gefecht

Als die junge Starnbergerin Ronja Bucher vom TSV Neuried Anfang des vergangenen Jahres das Fechten für sich als Hobby entdeckte, rechnete niemand damit, dass sie bereits in ihrem ersten Turnierjahr für die Deutschen Meisterschaften nominiert wird.

Mit viel Ehrgeiz, großem Trainingsfleiß und wachsendem Selbstvertrauen versuchte sie in der laufenden Saison möglichst viele Turniere zu besuchen, um dann ihren Traum, die Teilnahme an der Deutschen U15 Degenmeisterschaft in Waldkirch im Schwarzwald, möglichst erfolgreich zu absolvieren.

Bei der Qualifikation zur Hauptrunde wurde am Ende eines langen Wettkampfs bei Ronja der 16. Platz bei der Deutschen U15 Teammeisterschaft in den Fechtpass eingetragen. Ronja hatte an jedem einzelnen Gefecht der Meisterschaft große Freude und wird nun im TSV



Neuried die Erfahrungen aus dem nationalen Turnier verarbeiten und sich für die neue Saison, dann in der U17, vorbereiten.

FSJ im TSV Neuried

Für das kommende Schuljahr 2023/24 sucht der TSV Neuried ab Mitte August eine/n FSJ'ler (m/w/d), der sein freiwilliges soziales Jahr im Verein absolvieren möchte. Gerade für Schulabsolventen stellt ein freiwilliges soziales Jahr eine hervorragende Möglichkeit dar, um sich in dieser Zeit auf ein Arbeits- oder Studienleben einzustellen, erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln und einen Einblick in den

Arbeitsalltag im Bereich Sportmanagements zu gewinnen. Das FSJ im TSV Neuried verspricht ein abwechslungsreiches, lehrreiches und sportliches Jahr. Bei Interesse und Fragen meldet Euch gerne unter info@tsv-neuried.de. Wir freuen uns auf Dich! Jonas Prangenberg

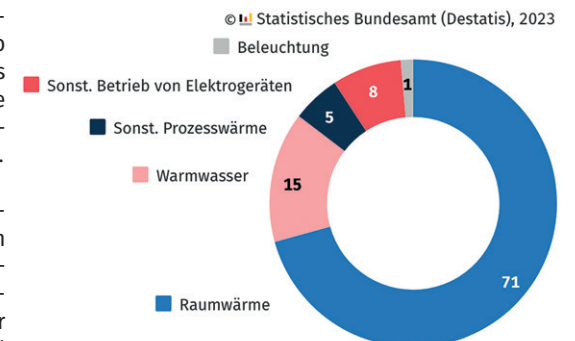


Klimanetz-Wuerttemberg.de

Erfreuliche Schritte in die Zukunft

Die Aktionen unserer Initiative „Klimanetz Würmtal“ rufen ein vielfältiges Echo hervor. Daran lässt sich ablesen, dass das Menschheits-betreffende und -bewegende Thema Klima immer weitere Kreise in unserer Gemeinde zu Fragen und Taten zieht.

Unsere Experten bezüglich „Erneuerbare Energie fürs eigene Heim“ bekommen viele Anfragen zu Photovoltaik & „Balkon-Kraftwerk“ wie auch bezüglich Wärmepumpen – von Interessenten, die aktiv zur CO₂-Reduzierung beitragen wollen. Aktuell suchen wir nach Möglichkeiten, auch bei einer gemeinsamen Beschaffung von Balkon-Photovoltaik-Modulen zur baldmög-



(Abb.: Statistisches Bundesamt Destatis 2023)
Fast ¾ des Energiebedarfs eines durchschnittlichen Haushalts wird für die Raumwärme gebraucht.

lichen Installation helfen zu können. Bei einem bewussten Gang durch unsere Gemeinde sieht man eine spürbare Zunahme dieser notwendigen energietechnischen Entwicklung.

Weitere Informationen und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Website. Dazu auch einen aktuellen Beitrag von Dr. Rainer Pippig, BZN: „Energie sparen ja – aber was bringt es?“. Die Grafik des Statistischen Bundesamts zeigt eindeutig, dass fast dreiviertel des Energiebedarfs eines durchschnittlichen Haushalts für die Raumwärme benötigt wird. Folglich ist hier der größte Handlungsbedarf. Für uns alle in Neuried gibt es auch ein interessantes Vorhaben, bei dem wir uns beteiligen

können: die Aktion Zukunft+ für Zukunftsprojekte im Landkreis München. Dabei geht es um realisierbare Maßnahmen, um die CO₂-Emissionen spürbar zu senken. Projekt-Initiatorinnen oder -Initiatoren können sich mit ihren Ideen bezüglich innovativer Energietechnologien, cleverer Mobilitätsmodelle oder fortschrittlicher Ansätze für die Land- und Forstwirtschaft dort bewerben: <https://www.landkreis-muenchen.de/themen/energie-und-klimaschutz/aktion-zukunft-plus/>

Wir vom „Klimanetz Würmtal“ freuen uns über weitere Interessenten und „Ratgeber“, die unsere Initiative bei den vielen notwendigen Vorhaben unterstützen. Bitte kommen Sie auf uns zu: www.klimanetz-wuermtal.de

Reinhart Hoffmann



Plastikpaten Neuried

Brillen spenden – Sehen schenken

Laut WHO leben 285 Millionen Menschen mit einer Sehbehinderung, über 90 % in den ärmsten Ländern der Welt. Zugleich werden bei uns gebrauchte, noch intakte Brillen weggeworfen. Diese Brillen haben ein zweites Leben verdient. Sie können hilfsbedürftigen Menschen eine neue Sicht auf das Leben verschaffen.

Haben Sie eine alte Brille, die Sie spenden wollen? Wunderbar! Ab sofort steht eine Sammeltonne für gebrauchte Sehhilfen aller Art (auch Sonnen- und Kinderbrillen) auf dem Neurieder Wertstoffhof. Legen Sie Ihre Brille, ohne Etui, in den Eimer in der Sammeltonne. Wir leeren diese regelmäßig aus und leiten die Brillen weiter an „BrillenWeltweit“. Dort, in Koblenz, werden sie gereinigt, repariert, sortiert und in Bananenkisten per Schiff direkt zu den Bedürftigen transportiert.

Wir, das sind die „Plastikpaten“ und der „AK Müll und Müllvermeidung“ vom „Bund Naturschutz in Bayern e.V., KG München“. „BrillenWeltweit“ leitet seit 40 Jahren gebrauchte Brillen an bedürftige Sehhilfeempfänger nach Afrika und Asien weiter. 2021 wurden auf diese Weise eine Millionen Brillen gesammelt und weitergegeben. Ein Sammelbox steht auch bei Optik Wamsler, die unsere Aktion unterstützen.



Antonio Saldana hat die Sammeltonne von Dorit Zimmermann in Empfang genommen. Die erste Brille wurde bereits gespendet.

Der QR-Code auf dem Deckel der Tonne führt Sie direkt zu weiteren Infos auf der Webseite der Plastikpaten: www.plastikpaten.de.

Text und Foto: Dorit Zimmermann

Plastikpaten gesucht!

Haben Sie Lust, bei uns mitzumachen und Neuried von (Plastik)Müll zu befreien? Wir freuen uns auf Sie! Mehr Infos unter: www.plastikpaten.de



EC Neuried

Sommerturniere, Vatertagschießen, Dorfmeisterschaft

Zwei Sommerturniere

Am Samstag, 13. Mai 2023, hat der EC Neuried seine zwei Sommerturniere ausgetragen. Wegen der Eisheiligen kamen die Temperaturen nicht über 15 Grad hinaus.

Am Vormittag traten elf Herrenmannschaften gegeneinander an, am Nachmittag waren es sechs Mixed-Mannschaften (jeweils zwei Damen und zwei Herren). Bei den Herren siegte der FC Fasanerie-Nord vor dem SV Untermeitingen, beim Mixed-Turnier der FC Rot-Weiß Oberföhring vor dem ESV Wörthsee.

Die Herren des EC Neuried erreichten in dem sehr stark besetzten Turnier den dritten Platz, mit den Spielern Hans Bauer, Frank Baumgart, Peter Sperr und Konny Doll. Die Neurieder Mixed-Mannschaft belegte dagegen nur den sechsten Platz.

Vatertagsturnier



Schießen und Geselligkeit am Vatertag

An Christi Himmelfahrt veranstaltete der ECN wie jedes Jahr sein „Vatertagschießen“. Hierzu eingeladen werden alle Mitglieder des Vereins, ob als Zuschauer oder Mitspieler. Die Verpflegung war wie üblich für alle Vereinsmitglieder an diesem Tag frei.



Immer die Daube im Blick beim Herrenturnier

Sechs Mannschaften nahmen diesmal daran teil, die per Losverfahren zusammengestellt wurden. Das Turnier fand bei zeitweiligem Sonnenschein und angenehmen 21 Grad statt.

Nach ca. drei Stunden standen die Sieger des Turniers fest: Erika Moritz, Ilona Breuer, Renate Gailer und Karl-Heinz Gruber.

Gespielt wurde übrigens noch bis ca. 18 Uhr, gefeiert etwas länger.

Text und Fotos: Ulrich Schrader

Ankündigung der Dorfmeisterschaft

Die traditionelle Neurieder Dorfmeisterschaft findet in diesem Jahr am 23. Juli statt! Ab 10 Uhr treten Mannschaften aus Neurieder Vereinen, Firmen und Nachbarschaften auf den Stockbahnen des EC Neuried, Am Sportpark 2, gegeneinander an.

Der ECN freut sich über zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer. Für Verpflegung ist gesorgt!



Wirtschaftsclub Neuried (WCN)

WCN meets ... Neurieder Brauer

In der Hofenhäcker Kreativbrauerei in Perlach gab es für die WCN-Mitglieder viel entdecken

Beim Mai-Termin von WCN meets: machte sich der WCN auf nach Perlach – in die Forschungsbrauerei, wo unsere Neurieder Bierbrauer Andrea Stemmer und Werner Schuegraf seit 2021 mit ihrer Kreativbrauerei Hopfenhäcker beheimatet sind. 15 Mitglieder nutzten die Gelegenheit, sich alles anzusehen und das Hopfenhäcker-Bier zu verkosten. Andrea Stemmer führte durch die 1930 in Perlach gegründete Brauerei – Forschungsbrauerei deswegen, weil ihr Gründer Gottfried Jakob sie 1930 gründete, um neue Biersorten und Brauereiverfahren zu erforschen. Seit 2018 stand sie allerdings leer, bis sie von den Hopfenhäckers zu neuem Leben erweckt wurde. Die Führung vom Dachboden bis zu den Sudkesseln war äußerst spannend – so erfuhren die Anwesenden alles über das Malz, die einzelnen Schritte im Brauprozess und die Flaschenabfüllung – die reine Handarbeit ist, weil jede Flasche einzeln befüllt, verschlossen und etikettiert wird. Eine Prozessautomatisierung ist nicht dabei, die Arbeit stemmen Werner und Andrea und ein Azubi. „Da ist wirklich viel nachhaltige Hingabe, Enthusiasmus und Überzeugung im Spiel“, resümiert Wibke Paris, 1. Vorsitzende des Wirtschafts-Clubs Neuried, und ergänzt: „Uns alle haben diese besondere Handwerkskunst, die vielen Schritte und Besonderheiten, die vom Malz bis zum Bier in der Flasche braucht, sehr beeindruckt.“ Ein paar ganz



Spannende Einblicke in die hohe Kunst des Brauens erhielten die Mitglieder des WCN in der Forschungsbrauerei Perlach.



Die Sudkessel der Hopfenhäcker Kreativbrauerei

Fleißige, darunter auch WCN-Vorstand und Gemeinderatsmitglied Robert Hrasky, waren sogar mit dem Radl aus Neuried gekommen. Übrigens: Auch bei seinem Currywurst-Stand am Dorffest im Juli wird der WCN wieder das Neurieder Hopfenhäcker-Bier ausschenken.

Barbara Brubacher (Fotos: WCN)



Meisterbetrieb seit 1994

BADER MALEREIBETRIEB GMBH

KOMPETENZ rund um das Maler- und Lackiererhandwerk

Mobil: 0177 2574087

bader.malereibetrieb@gmx.de



Die Feuerwehr Neuried informiert

Ehrenamtlicher Übungsdienst

Da wir eine ehrenamtliche Feuerwehr und unsere Mitglieder beruflich anders tätig sind, liegt der Großteil der geleisteten Zeit im Übungsdienst. Es werden die Grundlagen im Umgang mit unseren Fahrzeugen, Gerätschaften und den Einsatzabläufen erlernt und diese Fertigkeiten in realistischen Szenarien erprobt und trainiert. Neben den regelmäßigen Theorie- und Praxisübungen im Gerätehaus finden aufbauende Einsatzübungen im Ortsgebiet statt. Diese bilden das Erlernte einsatznah ab, enthalten einen gewissen Stress und es wird mit erschwerten Bedingungen gearbeitet. Eine Einsatzübung mit einem fingierten Verkehrsunfall hatten wir in der Ortsmitte. Es waren zwei Fahrzeuge und diverse verletzte Personen beteiligt. Eines der Fahrzeuge lag auf der Seite und musste vor der Rettung des Insassen noch stabilisiert werden. Es wurde die technische Rettung, die Erstversorgung der Verletzten und auch das Führen an unübersichtlichen Einsatzstellen geübt.



Atemschutztrupp bei der Personensuche, Blick durch unsere Wärmebildkamera

Eine weitere Einsatzübung hatten unsere Atemschutzgeräteträger, bei der diese die Möglichkeit hatten, in einem komplett verrauchten Gebäude die Suche nach vermissten Personen und die Brandbekämpfung ohne Sicht zu simulieren.



Arbeiten am verunfallten PKW

Hierfür stellte uns ein Neurieder Bürger ein aktuell nicht bewohntes Einfamilienhaus zur Verfügung. Es wurden Übungspuppen verteilt, das Obergeschoss künstlich komplett verraucht und eine simulierte Brandstelle aufgestellt. Nach dem Eintreffen galt es, die Personensuche zu beginnen, den Brandherd zu suchen und zu bekämpfen. All dies konnten unsere Kameraden sicher und sehr zügig abarbeiten.

Text und Fotos: Sebastian Heller, Feuerwehr Neuried

NEURIEDER RATSP^{dr}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 18. August 2023.
Bitte senden Sie bis zum 2. August 2023 alle Artikel an franzen@neuried.de



WIN – Wir in Neuried e.V.

Neue Webseite

Unsere neue Website ist online! Schauen Sie mal wieder unter www.wir-in-neuried.de rein. Hier bekommen Sie grundlegende Informationen über den Verein, die von WIN unterstützten Bürger-schaftsprojekte und aktuelle Veranstaltungshinweise. Wir freuen uns auch über Feedback.

Fotoausstellung „Mein Wald“

Von Juni bis voraussichtlich Ende September sind Fotografien aus dem Fotoprojekt „Mein Wald“ von Irene Hofer und Andreas Wenzel in der Gemeindebücherei Neuried zu den Öffnungszeiten der Bücherei zu sehen. Das Projekt startete in 2021 und wird von Anfang an von WIN gefördert. Die Ausstellung erfolgt mit Unterstützung des Foto-club Fürstenried Neuried e.V.

Schreibwaren und Bürobedarf stücken



- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Stempel
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ UPS Service
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:

Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr

Di und Sa: 7-12.30 Uhr

Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03

Stadtradeln

Auch in diesem Jahr werden wir wieder mit unserem Team „Bike2Win“ am Stadtradeln vom 25. Juni bis zum 15. Juli teilnehmen und hoffen auf viele Mit-Radlerinnen und -radler, die viele Kilometer strampeln und dadurch massiv CO₂ einsparen. Auf unserer Website können Sie sich für unser Team anmelden.

Krautgarten

Die Pflanzsaison ist in vollem Gange und so verändert der Krautgarten sein Aussehen mit jedem Tag. Viele aktive Mitglieder sind in unterschiedlichen Arbeitsgruppen aktiv und kümmern sich um die Anlage von Kompost oder die Pflege der Gemeinschaftsfläche. So erhält der Krautgarten nach Corona wieder die Funktion als Treffpunkt und Platz für gegenseitigen Austausch.



Der Krautgarten als Treffpunkt

Pflanzentauschbörse



Pflanzentauschbörse 2023

In diesem Jahr spielte das Wetter perfekt mit und bei frühlingshaften Temperaturen veranstaltete WIN am 22. April in Kooperation mit dem Gartenbauverein und dem Kleingartenverein die alljährliche Pflanzentauschbörse.

Text und Fotos: Andreas Wenzel



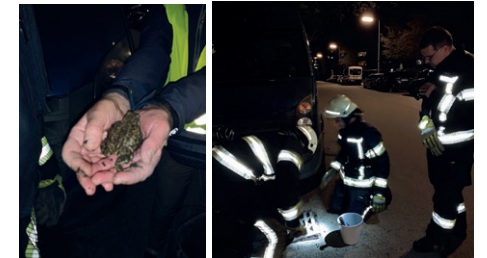
Bund Naturschutz in Bayern e.V. OV Neuried

Feuerwehr als Krötenretter unterwegs

Am 21. April spät abends entdeckten die Neurieder „Krötenretter“ in einem tiefen Gully vor einem parkenden Auto eine Kröte. Sie wäre in ihrem Gefängnis dem sicheren Tod geweiht gewesen, wären da nicht die „Krötenretter“ gekommen. Allerdings waren diese mit dem schweren Gullydeckel überfordert. Als einziger Ausweg blieb ein Anruf bei der Neurieder Feuerwehr. Die engagierten Feuerwehrler ließen nicht lange auf sich warten und kamen der Kröte zur Hilfe. Schnell war der Deckel angehoben und die Kröte aus ihrem Verlies befreit. Wieder ein Tier gerettet!

Die „Krötenretter“ bedanken sich ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Neuried für ihren nächtlichen Einsatz.

Hildburg Kraemer



SPD Neuried

Gefahr von Rechts – wie gefährlich sind Reichsbürger?

Eingeladen zu diesem Politalk am Dienstag, 25. April 2023 hatten die Würmtal-Ortsvereine der SPD. Christine Himmelberg, SPD-Landtagskandidatin, moderierte den Abend. Warum gerade jetzt dieses Thema? Am 24. März 1933 stimmte der Reichstag für das Ermächtigungsgesetz und ebnete Hitler und den Nationalsozialisten den Weg zur Alleinherrschaft, am 29. April folgte der Bayerische Landtag. Als einzige Partei stimmte die SPD dagegen. Die beiden Abstimmungen jähren sich heuer zum 90. Mal.

Florian Ritter, MdL, mit Schwerpunkten Datenschutz und Rechtsextremismus, schilderte die Entwicklung der Reichsbürger. Die Bewegung begann in den 80er Jahren und wurde anfangs nicht sehr ernst genommen. Reichsbürger lehnen die Existenz und Legitimität der BRD ab, sind demokratiefeindlich, antisemitisch. Sie agieren meist als lose Gruppen. Verbindungen gibt es zu Rechtsextremisten und Verschwörungstheroretikern.

Eine Zäsur war, als 2016 in Georgensgmünd ein Polizist bei einer Kontrolle von einem Reichs-



bürger erschossen wurde. Seit dieser Zeit wird jedem Hinweis auf Aktivitäten von Reichsbürgern nachgegangen. Die Identifikation ist aber schwierig, weil vieles in diversen Messenger-Gruppen abläuft. Die Corona-Proteste haben für Auftrieb gesorgt.

Arno Helfrich, Kriminaloberrat und SPD-Bezirkstagskandidat, sagte, Medienkompetenz ist sehr wichtig. Aufklärung und Schulung zu Demokratiebewusstsein und der Umgang mit Social-Media muss frühzeitig stattfinden, damit Menschen lernen, die verschiedenen Informationsquellen einzuordnen und zu vergleichen.

Text und Foto: Inge Paulus



Frauen-Union Neuried

30-jähriges Jubiläum

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der FU Neuried lud die Vorsitzende Gabi Schönwälder ihre Mitglieder zu einer Jubiläumsfeier in das Restaurant Noi ridiamo ein. 23 FU-Damen nahmen daran teil.

Gabi Schönwälder gab einen Rückblick auf die Gründung der FU Neuried. 11 Frauen und ein Mann (Erich Fischer - damaliger CSU-Ortsvorsitzender) gründeten am 18. Januar 1993 den 13. FU-Ortsverband im Landkreis München. Die Gründungsmitglieder stellten weitgehend bis zum Jahr 2002 den Vorstand. Seit über 30 Jahren veranstalten die FU-Damen in Neuried Vorträge, unternehmen kulturelle Ausflüge, bewachen auch mal den Neurieder Maibaum, unterstützen bei Wahlkämpfen sowie die CSU Neuried bei Großveranstaltungen tatkräftig.

Kerstin Schreyer (Staatsministerin a.D.), Annette Reiter-Schumann (FU-Kreisvorsitzende) Marianne Hellhuber (CSU Ortsvorsitzende) und Ilse Weiß

(Altbürgermeisterin) folgten auch der Einladung. Kerstin Schreyer zeigte auf, wie wichtig Frauen in der Politik sind und dass mehr Frauen in politischen Ämtern vertreten sein sollten. Ziel der FU ist es, dass Frauen in Berufen wie Pflege und Erziehung – eine höhere Wertschätzung erhalten.

Annette Reiter-Schumann überbrachte Glückwünsche vom Kreisvorstand und lobte die kontinuierliche Arbeit der FU Neuried unter der Vorsitzenden Gabi Schönwälder besonders. Auch sie beklagte, dass Frauen in der CSU unterrepräsentiert sind: „Politik ist immer auch Frauenpolitik.“

Vor dem gemeinsamen Abendessen ehrte Gabi Schönwälder die fünf anwesenden Gründungsmitglieder Elfi Fahrenschon, Hanni Federl, Gertraud Lardschneider, Gisela Rellecke und Ilse Weiß mit einer Urkunde.

Text und Bild KDV Pullach FU Neuried
(Foto Jubiläum: Michael Schönwälder)



(von links): Marianne Hellhuber (CSU-Ortsvorsitzende) Hanni Federl, Kerstin Schreyer (Staatsministerin a.D.) Gertraud Lardschneider, Gabi Schönwälder (FU-Ortsvorsitzende) Elfi Fahrenschon, Gisela Rellecke, Ilse Weiß und Annette Reiter-Schumann (FU-Kreisvorsitzende)



Neuwahlen des FU Kreisverbandes München-Land: Annette Reiter-Schumann wurde als Vorsitzende der FU München-Land im Amt bestätigt und Gabi Schönwälder (FU-Neuried)



CSU Neuried

Ulrich Lardschneider bronzene Ehrennadel verliehen

Die CSU Neuried freut sich, dass Ulrich Lardschneider im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung mit der bronzenen Ehrennadel der CSU ausgezeichnet wurde. Diese Auszeichnung wird Ulrich Lardschneider für sein außergewöhnliches Engagement und seine langjährige Unterstützung der CSU Neuried verliehen und ist die höchste Auszeichnung, die ein CSU Ortsverband verleihen kann.

Ulrich Lardschneider hat sich über viele Jahre hinweg unermüdlich für die Belange der CSU Neuried eingesetzt. Er hat einen maßgeblichen Beitrag zur erfolgreichen Arbeit der Partei geleistet und hat dabei stets seine Fachkenntnisse und Erfahrungen eingebracht. Als engagiertes Mitglied hat er sich nicht nur aktiv in den politischen Diskurs eingebracht, sondern auch hinter den Kulissen wertvolle Arbeit geleistet. Seine große Leidenschaft für die Politik und seine tiefe Verbundenheit zur CSU Neuried spiegeln sich in seinem Einsatz und seiner Zuverlässigkeit wider. Als Ansprechpartner für die Mitglieder stand er immer mit Rat und Tat zur Seite und hat sich um ihre Anliegen gekümmert. Ulrich Lardschneider war stets präsent, wenn es darum ging, Veranstaltungen zu organisieren oder die Partei bei verschiedenen Gelegenheiten zu repräsentieren. Die CSU Neuried gratuliert Ulrich Lardschneider herzlich zu dieser Auszeichnung und freut sich



Marianne Hellhuber zeichnet Ulrich Lardschneider mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet
(Foto: Peter Kellner, CSU Neuried)

auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit für eine starke und zukunftsorientierte Politik in Neuried.

CSU Neuried am Dorffest mit Bratwurst Stand vertreten

Nach fünfjähriger Pause findet in diesem Jahr wieder das Neurieder Dorffest am Samstag, 8. Juli, am Neurieder Ratschplatz statt. Die CSU freut sich, die Neurieder Bürgerinnen und Bürger an ihrem Bratwurst-Stand herzlich willkommen zu heißen und diskutiert auch gerne mit den Gästen über aktuelle politische Themen.

Marianne Hellhuber,
Vorsitzende und Gemeinderätin



Junge Union

JU fordert Kneipe im Ortszentrum – Altes Rathaus als Treffpunkt für junge Erwachsene

Die Junge Union Neuried hat konkrete Vorstellungen zur Gestaltung der zukünftigen Ortsmitte der Gemeinde. Sie fordert, unmittelbar nach der Räumung des Alten Rathaus dort eine kommerziell betriebene Kneipe einzurichten. „In Neuried fehlt ein Treffpunkt für die jungen Erwachsenen, um sich abends zu treffen und ein Bier trinken

zu können – ohne nach München fahren zu müssen“, erklärt Alexander Löher, der Ortsvorsitzende Jungen Union Neuried. „Das alte Rathaus bietet sich an, zukünftig eine Kneipe zu beheimaten, einen Abend-Treffpunkt für die Neurieder jungen Erwachsenen und natürlich Erwachsenen jeder Generation.“

In Neuried fehlt aus der Sicht der Jungen Union ein Treffpunkt, an dem man entspannt zusammenkommen kann. Deshalb fordert die Junge Union, das Gebäude des Alten Rathauses für die Verwendung als kommerzielle Gaststätte, als Kneipe mit längeren Öffnungszeiten, vorzusehen. Gerade die Lage ohne unmittelbare Anwohner wäre aus der Sicht der Jungen Union eine hervorragende Basis, einen Treffpunkt für Neuried einzurichten, an dem man abends feiern und auch mal lauter Musik hören kann, vielleicht sogar als Live-Auftritte.

Das Gebäude des Alten Rathauses bietet sich besonders an, da es architektonisch interessant

als zentral gelegene Lokation einer Gaststätte schnell wahrgenommen und akzeptiert werden würde. „Deshalb fordert die Junge Union frühzeitig mit der Planung für eine Gaststätte zu beginnen“, fasst Alexander Löher für die Junge Union Neuried zusammen. „Sofern die Räumlichkeiten sich dafür eignen, könnte eine kommerzielle Gaststätte kombiniert werden mit einem mit Räumen der Gemeinde für den Treff von verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, beispielsweise als Nachbarschaftstreff oder für ältere Mitbürger. Auch das sollte bei der Planung für das Gebäude geprüft und gegebenenfalls in Betracht gezogen werden.“

Text: Alexander Löher

Kneipe statt Bauamt – die Junge Union Neuried fordert, das Alte Rathaus in eine Kneipe zu verwandeln, damit junge Erwachsene in der Gemeinde einen Treffpunkt bekommen. (Foto: Junge Union Neuried)



SEN Senioren-Union Neuried
Senioren-Union Ortsverband Neuried

Verkehrssituation Schlüsselthema für die Entwicklung der Ortsmitte Süd

Die Senioren-Union Neuried sieht in der Neugestaltung des Dorfplatzes und damit der gesamten Ortsmitte Süd eine große städtebauliche Chance, ein attraktives Ortszentrum entstehen zu lassen. Schlüsselthema dabei sei, so hat der Vorstand Senioren-Union Neuried bei seiner jüngsten Sitzung diskutiert, die Verkehrsführung. „Die Frage, wie der Verkehr in der neuen Ortsmitte Süd geplant wird, ist prägend für das gesamte Konzept. Dabei gibt es unterschiedliche Ansätze - von der Beibehaltung der Tempo 20 Zone über einen verkehrsberuhigten Bereich bis hin zu einer Fuß-

gängerzone“, fasst Peter Kellner, Ortsvorsitzender der Senioren Union, zusammen. „Konzepte für die Verkehrsführung müssen frühzeitig entwickelt, mit der Bevölkerung diskutiert und vom Gemeinderat beschlossen werden. Bei der Planung und der Gestaltung des Dorfplatzes kann nur dann zügig vorangegangen werden kann, wenn eine Willensbildung zum Thema Verkehr bereits stattgefunden hat.“

Pflasterung muss für alle geeignet sein

Ein weiteres schwieriges Thema sieht die Seni-

oren-Union Neuried in der ins Auge gefassten Pflasterung des zukünftigen Dorfplatzes. Ein Konzept muss entwickelt werden, um den unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten von Fußgängerverkehr über Parkplätze bis hin zu Marktständen Rechnung zu tragen. „Die gemischten Formen der Pflasterung, die auf der Ostseite der Gautinger Straße verwendet wurde, darf auf der Westseite keinesfalls fortgesetzt werden. Den Bedürfnissen bei der Mobilität aller Bürger muss Rechnung getragen werden, ob bei Personen mit oder ohne Gehbehinderung, bei älteren Menschen oder Müttern mit Kinderwagen. Gehbehinderte müssen ihre Rollatoren und ihre Rollstühle selbstständig ohne fremde Hilfe einsetzen können“, unterstreicht Dr. Rainer Kuch, Mitglied im Vorstand der Neurieder Senioren-Union.

Peter Kellner



Tempo 20, Verkehrsberuhigung oder Fußgängerzone – für die Senioren-Union Neuried ist ein neues und breit akzeptiertes Verkehrskonzept das Schlüsselthema für die Neugestaltung der Ortsmitte Süd (Foto: Peter Kellner/Senioren-Union Neuried)



Bündnis90/Die Grünen Ortsverband Neuried

Ortsmitte, gemeinsam und lebendig

Schon das zweite Mal konnte der beliebte Radlcheck, den wir seit vielen Jahren zusammen mit der Schrauber-Hütte von Miteinander e.V. veranstalten, am Ratschplatz stattfinden. Die Schrauber haben sich hier sehr wohl gefühlt. Es gibt nicht nur ausreichend Platz um zahlreiche Räder für den Sommer fit zu machen, sondern es können gleichzeitig noch andere schöne Aktionen stattfinden, wie zum Beispiel der Fahrradparcour und das Codieren des ADFC. Was für ein Geschenk für unser Dorf, diesen Platz zu haben. Ein gelungener Vormittag, um sich gemeinsam wohl zu fühlen und sich gegenseitig zu unterstützen.



liert. Miteinander leben Bücherliebhaber sowie Leseratten jeden Alters die Freude am Lesen und dienen dabei dem Wohl aller. Das Prinzip des Büchertauschens fördert damit nicht nur das Lesen, sondern auch die Gemeinschaft. Das merkt man auch daran, dass sich unser Neurieder Bücherschrank in einem sehr gepflegten Zustand befindet. Derzeit kümmert sich um die Pflege besonders liebevoll Jeanette Bolmer, an der Stelle ein herzliches Dankeschön dafür! Weil das seit fünf Jahren so wunderbar klappt, wollen wir feiern:

Der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen Neuried lädt alle Freunde des Bücherschranks, Neuriederinnen und Neurieder ein, am Samstag, 1. Juli 2023 ab 11 Uhr mit Musik von den „D'Stoawies'ler“ und einer kleinen Brotzeit mitzufeiern.

Uta Hirschberg,
Vors. Bündnis 90 / Die Grünen Neuried

In der Pfarrei St. Nikolaus gibt es wieder Kindergottesdienste!

In der Pfarrei St. Nikolaus Neuried werden jeden dritten Sonntag im Monat wieder Kindergottesdienste angeboten. Gemeinsam mit Kindern im Kindergarten- und frühem Grundschulalter beschäftigen wir uns mit verschiedenen Themen rund um Gott, Jesus und den Kirchenalltag. So ging es in den letzten Monaten zum Beispiel um das Verzeihen, den Hl. Christophorus oder im Mai um Maria, die Mutter Jesu. Im Anschluss folgt meistens eine Bastelaktion, um eine Erinnerung an die gemeinsame Zeit zu schaffen.



Lena Chhak, Aniko Offenbecher

Der erste Teil des Kindergottesdienstes findet immer gemeinsam mit den Eltern im Pfarrsaal statt. Zum „Vater unser“ gehen wir dann in die Kirche, um den restlichen Teil des Gottesdienstes zusammen mit der Pfarrgemeinde zu feiern.

Eingeladen sind alle Kinder bis zum Beginn der Erstkommunion-Vorbereitung in der dritten Klasse. Die nächsten Termine sind im Veranstaltungskalender vermerkt oder auch auf www.st-nikolaus-neuried.de zu finden. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Lena Chhak

Christl & Schowalter

doppelt stark in München und Freising

- > Neuwagen von Audi, Volkswagen und Škoda
- > Ständig bis zu 350 Top-Gebrauchte zu Spitzenkonditionen - Besuchen Sie uns im Internet!
- > Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- > Hol- und Bringservice

Autohaus Christl & Schowalter
Ihr starker Partner
in München und Freising

Standort München
Filchnerstr. 86-88
81476 München
Tel.: +49 (0)89 75902-0

Standort Freising
Haggertystraße 8
85356 Freising
Tel.: +49 (0)8161 9999-0



Nutzfahrzeuge



ŠKODA

www.christl-schowalter.de

**Mittagshendl
mit Kartoffelsalat,**
(Wochentags im Biergarten:
Mo-Fr 12-15 Uhr)
€ 9,20



Programm Juni & Juli



❖ **So 25. Juni: Melachtaler Selchbuam aus Tirol**, Tanzmusi bis Schlager, 12-18 Uhr

❖ **So 2. Juli: East West Swing Company**, 12-18 Uhr

❖ **So 9. Juli: Lake Jazz**
die Musiker aus dem Fünfseenland, 12-16 Uhr

❖ **So 16. Juli: Linde Sound Machine**
Bigband der Firma Linde, 12-16 Uhr

❖ **So 23. Juli: Brasseroni**, 12-18 Uhr
scharfe Blasmusik in allen Geschmacksrichtungen

❖ **So 30. Juli: East West Swing Company**, 12-18 Uhr

❖ **So 6. August: Free Wave Jazz Band**
Jazz, Swing, Latin, Jazz-Funk, Blues, Afro-Jazz... 12-18 Uhr

❖ **Feiert werd! - Familien- & Firmenfeiern**
im Eventzelt von 30 - 120 Personen, einfach anfragen!



Forsthaus Kasten zwischen Neuried u. Gauting
Fon: 089/8500360 · 82131 Gauting-Neuried
Biergartenticker: www.forst-kasten.de





FAHRTASTISCH

**SUZUKI S-CROSS 1.4T ALLGRIP AUTOMATIK COMFORT¹,
95 KW (129 PS), VORFÜHRWAGEN, EZ 05.07.2022, 4.000 KM**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 7,5; außerorts 5,8; kombiniert 6,1; CO₂-Emission, kombiniert 139 g/km; Effizienzklasse B.

Ausstattung: Automatik, Allrad, LED-Scheinwerfer, Navi, PDC Vorne und Hinten, 360 Grad Kamera, Panorama-Glasschiebedach, Toter Winkel Warnsystem u.v.m.

UPE¹: ~~38.040,- €~~

SCHMID HAUSPREIS

INKL. 1.350,- € ÜBERFÜHRUNG: 28.900,- €

SIE SPAREN²: 9.140,- €

MTL. LEASINGRATE³

OHNE SONDERZAHLUNG: 299,- €

SIE SPAREN BIS ZU 9.140,- € SOFORT VERFÜGBAR!

**Vitara 1.5 Hybrid Allgrip AGS Comfort 75 kW (102 PS)
LAGERWAGEN, EZ 02.08.2022, 20 KM**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,8; außerorts 4,8; kombiniert 5,7; CO₂-Emission, kombiniert 130 g/km; Effizienzklasse A

Ausstattung: Automatik, Allrad, LED-Scheinwerfer, SHZ, Rückfahrkamera, Apple CarPlay / Android Auto (USB Schnittstelle), Klimaautomatik, Toter Winkel Warnsystem u.v.m.

UPE¹: ~~33.850,- €~~

SCHMID HAUSPREIS

INKL. 1.350,- € ÜBERFÜHRUNG: 25.800,- €

SIE SPAREN²: 8.050,- €

MTL. LEASINGRATE⁴

OHNE SONDERZAHLUNG: 269,- €

¹ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. 1.350,-€ Überführungskosten.

² Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

³ Sonderzahlung: 0,00 €, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung/Jahr: 10.000 km, Nettodarlehensbetrag: 25.800,- €, Effektiver Jahreszins: 4,38 %, Sollzins gebunden p.a.: 4,29 %, Gesamtbetrag: 14.349,12 €. Zzgl. 1.350,- € Überführungskosten.

⁴ Sonderzahlung: 0,00 €, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung/Jahr: 10.000 km, Nettodarlehensbetrag: 25.800,- €, Effektiver Jahreszins: 4,38 %, Sollzins gebunden p.a.: 4,29 %, Gesamtbetrag: 12.928,32 €. Zzgl. 1.350,- € Überführungskosten.

Die Zulassungskosten werden separat berechnet. Leasingangebote der Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. Abb. zeigen Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Angebot erhältlich an beiden Standorten.